



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 20/2025 15. Mai 2025

51. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: H. P. Hegmann

Eröffnung Waldseebad
und RadCheck am 17. Mai



Illustration: M. V. Oberweier

Kinder-Konzert So., 25. Mai,
18.30 Uhr, Eichelberghalle
Oberweier

Marktplatz Gaggenau

Platzkonzert der Vereine

**Selbach
präsentiert sich**

mit Musik, Gesang, Tanz-Show und Bewirtung

Freitag, 23. Mai

16.45 bis 22 Uhr

(entfällt bei Regen)



Eine Veranstaltung von
Selbacher Vereinen
Stadt Gaggenau
Musikausschuss Gaggenau
Werbegemeinschaft
„Lebendiges Gaggenau“ e.V.

Einkaufsabend
in der Innenstadt bis 21 Uhr



Mit freundlicher Unterstützung

GAGGENAU

MUSIKAUSSCHUSS
GAGGENAU
UND TUNGTALGRÜNDLICHKEIT

MURGTAL
CARD

Sparkasse

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden,
Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg,
Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden –
Klinik Baden-Baden Balg

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag
18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr
Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten
ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen.
Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und
einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über
die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf
Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst
unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 17. Mai/Sonntag, 18. Mai

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a, Iffezheim
07229 185980

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 17. Mai

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3, Gernsbach 07224 3397

Sonntag, 18. Mai

Eberstein-Apotheke, Beethovenstraße 30, Ottenau 07225 70304

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe
Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,

Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,

August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,

info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal
im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen
unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de,
8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden

E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.

Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau.
Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr
in Gaggenau. Tel. 07225 970165, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr
im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek,
Bismarckstraße 6 in Gaggenau.

Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder

Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr,

Gemeindehaus St. Josef,

August-Schneider-Str. 17.

Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags).

info@caritas-rastatt.de

hilver – Die kostenlose Nachbarschaftshilfe

Hilfevermittlung der Stadt Gaggenau, bei der
Ehrenamtliche kleine Hilfen im Alltag übernehmen
Tel. 07225 962-800

E-Mail: hilver@gaggenau.de

Hilver-App: Download über Google Play Store, App Store
oder über die Webseite app.hilver.de

Vortrag über Justus Dahinden, das Parkhotel und die Altstadt der Zukunft

Aus Anlass des 100. Geburtstags von Prof. Dr. Justus Dahinden lädt die Stadt Gaggenau am Freitag, 16. Mai, um 19 Uhr zu einem öffentlichen Vortrag in den Bürgersaal des Rathauses ein.

Die Stadt konnte dafür Prof. Dr. phil. Stefan Lindl aus Gernsbach gewinnen. Der Kulturhistoriker lehrt an der Universität Augsburg und beschäftigt sich mit Klima- und Stadtforschung sowie Denkmalschutz. In seinem Vortrag beleuchtet er Dahindens Werk im internationalen und lokalen Kontext.

Gaggenau deutliche Spuren hinterlassen: Das Parkhotel und die Kettenhäuser „In der Gass“ wurden im Herbst 2024 unter Denkmalschutz gestellt. Bekannt wurde Dahinden durch seine postmodernen Entwürfe und visionären Beiträge zur Stadtentwicklung – etwa durch das von ihm entwickelte „Trigon-System“, das im Parkhotel zum Einsatz kam.

Zahlreiche seiner Werke sind denkmalgeschützt, wie das „Ferrohaus“ in Zürich oder das Münchner Restaurant „Tantris“.

Der Schweizer Architekt Justus Dahinden (1925–2020) hat in

Info: Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.



Justus Dahinden plante unter anderem das Parkhotel

Foto: Stadt Gaggenau

Platzkonzert am 23. Mai mit Selbacher Vereinen

In diesem Jahr gestalten die Selbacher Vereine das traditionelle Platzkonzert in der Innenstadt mit Musik, Tanz und Bewirtung. Geplant ist die Veranstaltung auf dem Marktplatz am Freitag, 23. Mai, ab 16.45 Uhr. Geschäfte in der Innenstadt laden dazu ein, im Rahmen des Einkaufsabends das Hör- mit dem Einkaufsvergnügen zu verknüpfen.

Für musikalische Unterhaltung sorgen die Harmonika-Vereinigung „Glück auf“, der Schulchor der Grundschule, der Männergesangsverein Liederkranz, der Musikverein und Jessica Kuhn. Dazwischen plant der Turner-



Das letzte Platzkonzert mit den Ottenauer Vereinen war gut besucht.

Foto: Stadt Gaggenau

bund Selbach verschiedene Auftritte. Mit Bratwurst, Currywurst, Pommes, Fleischkäse und Crêpes sowie alkoholfreien Getränken, Bier, Wein und Selbacher Spritz wird für das leibliche Wohl gesorgt. Die Geschäfte haben bis 21 Uhr geöffnet, das Platzkonzert endet gegen 22 Uhr. Die Veranstalter – das städtische City-Management, der Musikausschuss der Stadt Gaggenau und die Selbacher Vereine – hoffen, dass das Wetter mitspielt.

Sollte schlechtes Wetter vorhergesagt werden, werden das Platzkonzert und der Einkaufsabend abgesagt.

Waldseebaderöffnung mit Radcheck am kommenden Samstag, 17. Mai



Sicher unterwegs nach dem RadCheck.

Foto: Stadt Gaggenau

Das Gaggenauer Waldseebad mit Naturbad öffnet am kommenden Samstag, 17. Mai, wieder.

Sieben unterschiedliche Becken bietet das Waldseebad und damit jede Menge Spaß und Erholung. Der Eintritt ab 9 Uhr am Eröffnungstag ist frei. Wer mit dem Rad kommt, kann zudem seinen Drahtesel noch von geschulten Radprofis durchchecken lassen.

Kostenloser Radcheck

Am Eröffnungstag gibt es die Möglichkeit, Fahrräder beim kostenlosen RadCheck vor dem Freibadeingang überprüfen zu lassen. Zwischen 10 und 16 Uhr kümmert sich ein Team von Me-

chanikern um kleinere Reparaturen und gibt Tipps zur Pflege und Sicherheit beim Fahrradfahren.

Ohne Auto ins Waldseebad

Direkt gegenüber vor dem Badeingang sind ausreichend Radabstellplätze vorhanden. Die Haltestelle Waldseebad wird von der ALT-Linie 257 an allen sieben Tagen in der Woche einmal stündlich angefahren. Abfahrt am Bahnhof ist während der Öffnungszeiten des Waldseebads immer zur 54. Minute. Abfahrt am Waldseebad ist jeweils zur 51. Minute. Anmeldung bei Taxi Holl über Tel. 07225 964560 oder über app.taxi-holl.de (30 Minuten vor der Fahrt).

Stadtgärtnerei übernimmt Pflege der Friedhöfe und sucht dafür Verstärkung

Ab dem kommenden Jahr übernehmen die Technischen Betriebe der Stadt Gaggenau die Friedhofspflege. Was bislang von anderen Firmen geleistet wurde, läuft ab 2026 in Eigenregie der Stadtgärtnerei.

„Wir freuen uns schon darauf“, erklärt Andreas Heck, Leiter der Technischen Betriebe. Die Vorbereitungen sind bereits angefallen.

Denn die Stadtgärtnerei braucht für diese zusätzliche Aufgabe nicht nur weitere Maschinen und Fahrzeuge. Die Stadt ist nun auf der Suche nach neuen Arbeitskräften.

Wer wird für die Friedhofspflege gesucht?

Sechs neue Stellen sollen für die Friedhofspflege geschaffen werden. „Wir suchen ausgebildete Gärtner oder Arbeitskräfte mit vergleichbarer Qualifikation“, heißt es vonseiten der Stadtgärtnerei.



Ein unschlagbares Team: die Stadtgärtnerei. Foto: Stadt Gaggenau

Was gehört zu den Aufgaben der städtischen Friedhofspflege?

Dazu gehören die klassische Grünpflege, wie zum Beispiel Rasen mähen, Hecken schneiden. Außerdem werden auch die Wege der Friedhöfe gepflegt. Im Herbst muss das Laub zusammengereicht werden, Sträucher werden zurückgeschnitten und gepflegt und vieles mehr.

Welche Vorteile bietet eine Beschäftigung in der Stadtgärtnerei?

Ein Pluspunkt sind die festen Arbeitszeiten. Die Stadtgärtner arbeiten werktags in der Regel von 7 bis 16 Uhr. „Schön ist aber auch das Arbeiten in einem eingespielten Team“, sind sich die Mitarbeiter der Stadtgärtnerei einig. Ebenfalls von Vorteil ist, dass die künftigen Kollegen ein festes Arbeitsumfeld haben. Und: „Bei uns darf sich jeder mit eigenen Ideen einbringen.“

Was erwartet die neuen Stadtgärtner noch?

„Sie arbeiten mit modernen Maschinen und Geräten“, ver-

spricht die Stadtverwaltung.

Warum sucht die Stadtgärtnerei schon jetzt nach neuen Arbeitskräften?

„Wir wollen startklar sein, wenn es 2026 losgeht.“ Eingestellt wird ab 1. Oktober. „Viele Bewerber haben eine mehrmonatige Kündigungsfrist. Das können wir jetzt berücksichtigen.“

Welche Vorteile hat die Friedhofspflege in städtischer Regie?

Die neu angeschafften Maschinen zum Beispiel können auch außerhalb der Friedhöfe eingesetzt werden. Durch die gleichbleibende Zuständigkeit können langfristige Nachhaltigkeitsziele verfolgt werden, etwa die Förderung der Artenvielfalt. Die Friedhöfe in Eigenregie zu pflegen, hat zudem den Vorteil, dass es feste Ansprechpartner vor Ort gibt. Dies ist letztlich ein Beitrag zu mehr Bürgernähe. Und: Bei Wetterereignissen wie Sturmschäden oder Glatteis kann die Stadtgärtnerei schnell reagieren. Die Intervalle beim Mähen und bei der Laubentfernung können flexibler gestaltet werden als bisher. Insgesamt verspricht sich die Stadtverwaltung einen höheren Pflegestandard.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist folgende Frage eine Woche online:

Was ist Ihnen beim Thema

Verkehr & Mobilität in Gaggenau besonders wichtig?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Bei der Stadt gehen immer wieder Beschwerden über Mitbürger ein. Mal ehrlich – was haben Sie schon Unrechtes getan?

Den Hundekot liegen gelassen, statt einzusammeln.

9%

Achtlos Zigarettenstummel entsorgt.

9%

Kleider neben dem Container abgestellt.

4%

Volle Müllbeutel in öffentlichen Abfalleimern entsorgt.

4%

Wilden Müll in der Landschaft entsorgt.

5%

Öffentliche Gegenstände beschädigt und nicht gemeldet.

3%

Ein anderes Vergehen.

3%

Fehlanzeige - Ich mache so etwas nicht.

85%

Foto: Stadt Gaggenau

Platanennetzwanze: Florfliegen-Larven werden angesiedelt

Eine Fachfirma hat nun die Larven von Florfliegen in Platanen gesetzt.

Insgesamt werden an vier Standorten 35 500 Larven angesiedelt – 500 Stück an kleinen und 1 000 an großen Bäumen. Dies wird noch zweimal nach jeweils drei Wochen wiederholt, so dass knapp 180 000 Florfliegen auf die Platanennetzwanzen gesetzt werden. Die Florfliegen sind Fressfeinde der Wanzen, die sich in Gaggenau verbreitet haben und für Gastronomen und Einwohner ein Problem geworden sind. Nun hofft die Stadtverwaltung, dass sie die Platanennetzwanze mithilfe dieser Nützlinge erfolgreich bekämpfen kann. Der Versuch wird an insgesamt 44 Bäumen am Sandplatz, in der Schulstraße und am Hildaplatz

sowie in Bad Rotenfels in der Rathausstraße durchgeführt. Aktiv werden die Florfliegen bei einer Temperatur von 15 Grad Celsius, ideal sind 20 Grad Celsius.



An vier Standorten werden die Florfliegen ausgebracht - wie hier am Sandplatz.

Gaggenau und Sieradz feiern 25 Jahre deutsch-polnische Partnerschaft

Mit einem feierlichen Festakt in der Festhalle Bad Rotenfels haben die Stadt Gaggenau und ihre polnische Partnerstadt Sieradz ihre 25-jährige Städtepartnerschaft erneuert. Höhepunkt war die feierliche Unterzeichnung der Erneuerungsurkunde durch Oberbürgermeister Michael Pfeiffer, Stadtpräsident Pawel Osiewala und Pascal Sauge, stellvertretend für die französische Partnerstadt Annemasse, die seit 55 Jahren mit Gaggenau verbunden ist und die Partnerschaft mit Sieradz weiterhin begleitet.

„Wir feiern heute weit mehr als eine Unterschrift unter einem Vertrag“, sagte Pfeiffer. „Wir feiern Freundschaft, Vertrauen, Versöhnung – und ein mutiges Bekenntnis zur Zukunft.“ Die Urkunde bekräftigt den Willen, den Austausch – besonders unter Jugendlichen – lebendig zu halten und die Zusammenarbeit weiter zu stärken. Die Menschen müssten dafür sorgen, dass Europa weiter lebt.



Die Partnerschaft wird erneuert durch OB Michael Pfeiffer, Präsident Pawel Osiewala (Sieradz) sowie den 4. stellv. Bürgermeister Pascal Sauge (Annemasse).
Fotos: Stadt Gaggenau

Pawel Osiewala würdigte die Entwicklung der Partnerschaft als „außergewöhnliches Ereignis“. Aus zwischenmenschlichen Beziehungen seien viele echte Freundschaften entstanden. Auch gemeinsame Projekte wie die Ukraine-Hilfe hätten der Partnerschaft eine neue Tiefe verliehen. Er dankte allen, die vor mehr als 25 Jahren die Initiative ergriffen hatten und da-

ran geglaubt haben, dass diese Partnerschaft einen Sinn macht. „Das Herz für Polen schlägt für euch in Sieradz“, wandte er sich an die Gaggenauer. Pascal Sauge aus Annemasse betonte die lebendige Bedeutung der Städteverbindungen: „Sie sind der Motor für Frieden in Europa.“

Eine Talkrunde erinnerte an die Anfänge, eine Fotoschau ließ

25 Jahre Partnerschaft Revue passieren. Unter anderem blickten der ehemalige OB Michael Schulz, der ehemalige Leiter der Realschule, Norbert Lais sowie der ehemalige Hauptamtsleiter Rudolf Horsch auf die Anfänge zurück und ließen sich im Gespräch mit ihren Kollegen aus Sieradz von Moderator Thomas Riedinger Anekdoten entlocken. Übersetzt wurde vor allem durch Therese Czichon, die von Anfang dabei ist.

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von Salt o vocale unter der Leitung von Achim Rheinschmidt. Während ihres dreitägigen Aufenthaltes erhielten die Gäste noch Einblick in das Unternehmen von König Metall sowie die Funktionsweise des Naturbades im Waldseebad. Als Zeichen der Freundschaft wurde im Park des Helmut-Dahringer-Hauses am Sonntag zudem ein Baum gepflanzt. Ein gemeinsamer Gottesdienst, eine Stadtführung und der Besuch des Maimarktes rundeten das Programm ab.



Der ehemalige OB Michael Schulz, der ehemalige Schulleiter Norbert Lais und der ehemalige Hauptamtsleiter Rudolf Horsch erinnern sich mit polnischen Kollegen an die Anfänge der Partnerschaft.



Der Chor „Salt o vocale“ gestaltete den Festempfang mit.



Führung bei König Metall.



Ein Baum der Freundschaft wächst künftig im Park des Helmut-Dahringer-Hauses.

Ehrung der Blutspenderinnen und Blutspender für herausragenden Einsatz

Engagierte Bürger sind im Rathaus für ihr vorbildliches Engagement ausgezeichnet worden.

Da Oberbürgermeister Michael Pfeiffer aus Termingründen die Ehrung nicht persönlich vornehmen konnte, gratulierte der Stellvertreter des Oberbürgermeisters, Heinz Adolph, den Spendern. Er betonte, wie wichtig das ehrenamtliche Blutspenden ist: „Blutspenden ist ein Akt der Nächstenliebe. Für viele kranke Menschen ist es lebenswichtig.“ Im Namen des Oberbürgermeisters und des

Gemeinderates bedankte sich Adolph bei allen Blutspendern und den Beteiligten des DRK-Ortsvereins für ihr Engagement. Im Bürgersaal wurden insgesamt 62 Blutspenderinnen und Blutspender geehrt. Sie erhielten eine Urkunde, eine Anstecknadel sowie Gutscheine für das Rotherma oder zum Einkaufen. Auch Adolph selbst bekam eine Auszeichnung vom DRK-Vorsitzenden Horst Neuendorf für 75-maliges Blutspenden überreicht. 29 Bürger haben jeweils zehnmal Blut gespendet, 16 sogar 25-mal, neun 50-mal

(Arnold Dräs, Petra Girrba, Kerstin Glock, Bernhard Herm, Martina Kistner, Harald Pfister, Horst Schlager, Sigrid Seitz und Christiane Weber) und fünf sogar 75-mal (darunter Frank Fellmoser, Benno Kiesle, Ursula

Kübler und Jens Pfister). Noch häufiger gespendet haben in diesem Jahr Cornelia Huber mit 100 Spenden und Andreas Hahn mit 175 Spenden. Den Blutspenderekord erzielte Markus Kraft mit 200 Blutspenden.



Die geehrten Blutspender mit Heinz Adolph und Mitgliedern des DRK vor dem Rathaus.
Foto: Stadt Gaggenau

Europäischer Wettbewerb:

Ein Landes- und Bundespreis und 19 Ortspreise gehen nach Gaggenau

Im Bürgersaal des Rathauses wurde Anfang der Woche die Preisverleihung des 72. Europäischen Wettbewerbs gefeiert.

Daran beteiligten sich im laufenden Schuljahr wieder drei Schulen aus Gaggenau. Der Wettbewerb war europaweit ausgeschrieben worden. In diesem Jahr stand das Thema Sicherheit im Fokus. Unter dem Motto „Europa? Aber sicher!“ wurden Aspekte behandelt, wie beispielsweise die Themen Verkehrssicherheit, Zivilcourage oder der Umgang mit Fake-News. Der Wettbewerb griff auch die Sorgen und Unsicherheiten dazu auf und bot Kindern und Jugendlichen Gelegenheit, ihre Vorstellungen von einem freien und sicheren Europa kreativ zu präsentieren. Ob Gemälde, Erzählung, Film, Rap, Plakatgestaltung oder Poetry-Slam – der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. In vier Modulen und einer Sonderaufgabe setzten sich die Schülerinnen

und Schüler mit Themen wie „Hilfe in der Not“, „Unterwegs in Europa“ oder „Europa – sozial und sicher?“, auseinander. Insgesamt gingen 19 Ortspreise und ein Landes- und Bundespreis an das Goethe-Gymnasium, die Realschule Gaggenau und die Eichelberggrundschule. Das Goethe-Gymnasium freut sich über acht Ortspreise: Lana Berisha, Alannah Bonk, Sophia Conrad, Maya Eisele, Luna Hatz, Sophia Lerke, Clara Möbs und Louisa Seibold. Insgesamt sieben Ortspreise erhielten Leonardo Caleta, Irma-Helene Fusy, Marina Gilles, Eva Marosevic, Sina Pfister, Daniel Pister, und Timo Wolf von der Realschule Gaggenau. Für Nele Herbon, Marie Koletzko, Lea Sophie Schmidt und Olivia Weigl (schon Preisträgerin im letzten Jahr) von der Eichelberg-Grundschule gab es ebenfalls Ortspreise. Einen Landes- und Bundespreis erhielt Jana Kljacic vom Goethe-Gymnasium. Die prämierten Werke der Gewinner

waren nach der Preisverleihung in einer digitalen Präsentation zu sehen.

Bürgermeister Andreas Paul sprach im Namen des Gaggenauer Gemeinderates seinen besonderen Dank an die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Ebenso würdigte er die Lehrkräfte des Goethe-Gymnasiums, der Realschule und der Eichelbergschule, die die Schülerinnen und Schüler bei ihren Projekten begleitet und unterstützt hatten. Ein zentrales Anliegen von Bürgermeister Paul waren die Grundlagen der

Demokratie. Er betonte: „Neben Frieden, Freiheit, Wohlstand und einer gemeinsamen Währung in Europa können wir außerdem unsere Meinung frei und ohne Angst äußern. Das ist in vielen Teilen der Welt leider oft nicht möglich.“ Zu den Gästen zählten Werner Henn, Vorsitzender der Europa-Union Baden-Baden und Rastatt, sowie die Leitende Schulamtsdirektorin Ulrike Schira. Der Schulchor der Hans-Thoma-Schule unter der Leitung von Schulleiter Rudolf Retzler sorgte für die musikalische Begleitung.



Die Preisträger des 72. Europäischen Wettbewerbs.



Zahlreiche Bürger der Stadtteile setzten sich mit der Frage auseinander, wie ihr Ort in Zukunft aussehen könnte.

Bei der Veranstaltung in der Festhalle Bad Rotenfels stellten sie zunächst Stärken und Schwächen ihrer Ortsteile zusammen. In einem weiteren Schritt formulierten sie Ideen, wie ihre Orte so gestaltet werden können, dass sich die Menschen auch in Zukunft dort wohlfühlen. Die Veranstaltung war Teil des Stadtentwicklungskonzepts 2040, das derzeit von der Stadt Gaggenau erarbeitet wird. Noch bis Ende Mai besteht für alle Bürger der Stadt die Möglichkeit, beim so genannten „Crowdmapping“ ihre Ideen direkt auf einer interaktiven Stadtkarte einzutragen. Der Link: www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de/gaggenau.

Foto: Stadt Gaggenau



Die Sonne schien, die Leute kamen - kurz: Der Maimarkt war ein voller Erfolg! Zum Gelingen trugen viele Menschen bei: Gaggenauer Vereine und Gastronomen brutzelten und boten Getränke an, stellten ein Angebot für Kinder auf die Beine und boten verschiedenen Bands eine Bühne. Die Schausteller sorgten mit ihren Fahrgeschäften für ein wohliges Kribbeln im Bauch, und die Verkäufer auf dem Krämermarkt boten allerlei



Nützliches und Schönes zum Verkauf. Zum ersten Mal gab es einen Familientag mit ermäßigten Preisen. Auch die Kirchen beteiligten sich am Maimarkt: Auf dem Annemasplatz gestalteten sie zusammen mit den Kindergärten einen kindgerechten ökumenischen Gottesdienst. Die Stadtverwaltung dankt allen Beteiligten dafür, dass sie aus dem Maimarkt wieder einen beliebten Treffpunkt gemacht haben. Fotos: Stadt Gaggenau

Böse Überraschung: Einnahmen des MV Sulzbach bei Maimarkt gestohlen

Der Musikverein Sulzbach fiel einem Diebstahl zum Opfer: Am Sonntagabend gegen 21.30 Uhr verschwanden zwei Taschen mit Geldscheinen in Höhe von mehreren tausend Euro. Damit ging ein Großteil der Einnahmen verloren, die der Verein für die Vereins- und Jugendarbeit sowie für neue Instrumente braucht.

Die Vereinsmitglieder sind fassungslos. Rund 140 Helfer hatten vier Tage lang in Schichten Brutzelfleisch und Currywurst verkauft. Fast eine Woche lang waren die Mitglieder im Einsatz, um das Zelt aufzubauen, am Maimarkt das Essen zu verkaufen und anschließend alles aufzuräumen. „Das war schon ein enormer Kraftakt“, erklärt

Thorsten Riedinger, Vorsitzender des Musikvereins Sulzbach. „Viele Mitglieder haben Urlaub genommen, damit wir diese Einnahmen für den Verein generieren konnten. Sonst könnten wir das gar nicht stemmen. Und dann das!“ Der Unbekannte hatte einen unbeobachteten Moment erwischt und offenbar nach den Geldtaschen gegriffen,

als die Helfer gerade am Aufräumen waren. Der Verein erstattete Anzeige bei der Polizei, warnte die anderen Vereine und Schausteller. Ein großer Teil der Einnahmen ist aber verloren. Am Montag ging der Verkauf des beliebten Brutzelfleischs weiter. „Wir lassen uns nicht unterkriegen“, sagt Riedinger, „obwohl ein ungutes Gefühl bleibt.“

Rückbau eWayBW

Der Rückbau der Teststrecke auf der B462 zwischen Kuppenheim und Gaggenau ist in vollem Gange.

Der erste Abschnitt konnte bereits zwei Wochen früher als geplant, am Di., 13. Mai, abgeschlossen werden. Anschließend hat der zweite Teil der Rückbauarbeiten in Fahrtrichtung Freudenstadt begonnen, mit nächtlichen Vollsperrungen und Umleitungen. Der Rückbau des zweiten Abschnitts dauert voraussichtlich zwei Wochen.

Ersatzverkehr für Linien S7 und S8

Vom 18. bis 20. Mai finden nächtliche Bauarbeiten auf der Strecke zwischen Gaggenau und Rastatt statt, betroffen sind die Linien S7 und S8.

In dieser Zeit (jeweils ab 20 Uhr bis ca. 4.20 Uhr) wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Die Abfahrzeiten nach Karlsruhe und Freudenstadt verschieben sich um etwa eine halbe Stunde. Mehr Infos dazu unter www.avg.info.

Neue Fahrbahndecke für toom-Kreisel

Knapp zwei Wochen nach dem großen Brandeinsatz im Kreisverkehr Murgtalstraße (toom) haben die Arbeiten an der Fahrbahn zur Wiederherstellung begonnen.

Nach dem Abtragen der beschädigten Straßenoberfläche wird anschließend eine neue Asphaltdecke eingebaut. Wie die

Stadtverwaltung mitteilt, sollen dann die Absperrungen voraussichtlich am kommenden Montag, 19. Mai, wieder abgebaut und sämtliche Umleitungen aufgehoben werden, sodass bereits im Laufe des Tages die Zufahrt aus allen Richtungen zu allen ansässigen Firmen und Geschäften wieder ungehindert möglich ist.

Umweltexkursion am 22. Mai

Das Thema für die nächste Umweltexkursion für erwachsene Naturfans ist die „naturnahe Waldwirtschaft im Buchenmischwald“.

Bei einem Waldspaziergang von 17 bis 19 Uhr im Revier Eichelberg erklärt Revierleiter Andreas Bach den Spagat zwischen Ökologie und Ökonomie in der

Waldwirtschaft. Die Teilnehmer können den Wald aus neuen Blickwinkeln kennenlernen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, selbst mitgebrachte Würstchen im Wald zu grillen. Treffpunkt: Gaggenau-Winkel. Der genaue Treffpunkt wird noch bekannt gegeben. Anmeldung: www.wwww.gaggenau.de/umweltexkursionen.



Abtragen der verbrannten Fahrbahndecke im Kreisverkehr.

Foto: Stadt Gaggenau

Veranstaltungen vom 15. bis 25. Mai

Donnerstag, 15. Mai

15 bis 16 Uhr, **Vorlesen und Erzählen mit „Onilo“**, Stadtbibliothek, Eintritt frei, für Kinder ab drei Jahren, ohne Anmeldung, Veranstalter: Stadtbibliothek
16 Uhr, **Infoveranstaltung zum gerontopsychiatrischen Beratungsdienst (GerBeRA)**, Vereinsraum Seniorenrat, Marxstr. 7, Ottenau, Veranstalter: Seniorenrat, LK Rastatt, Diakonisches Werk Baden-Baden und Rastatt
19 Uhr, **Bühnenkonzert „Piano Hautnah“**, Jahnhalde, Veranstalter: Musikschule

Freitag, 16. Mai

20 Uhr, **GlasBlasSing - Kästen raus - Flaschenarbeit**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic
19 Uhr, **Vortrag über Architekt Justus Dahinden (Parkhotel)**, Bürgersaal im Rathaus, Gaggenau, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Samstag, 17. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau
12 Uhr, **44. Überregionales DX-Treffen mit RTI Hörertreffen**, Murgstube Gaggenau (Konrad-Adenauer-Brücke, Schulstr. 2), Veranstalter: Kurzwellenhörerclub Murgtal, Radio Taiwan International Hörerclub Ottenau

19.30 Uhr, **Jahreskonzert MV Harmonie**, Mahlberghalle, Freilshheim, Veranstalter: MV Harmonie Freilshheim

Sonntag, 18. Mai

9.33 Uhr, **Historische Radtour „Tour de Murg“**, Treffpunkt: Bahnhof Gaggenau oder Baisersbrunn, Veranstalter: AKTF
11 Uhr, **Unimog meets Wine - Zweite Murgtäl Weinmesse**, Unimog-Museum, Gaggenau, Veranstalter: Unimog-Museum
16 Uhr, **Kurkonzert Harmonika-Orchester Michelbach**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Harmonika-Orchester Michelbach
18 Uhr, **Konzert „Klangräume 2025“**, Markuskirche, Amalienbergstr. 11, Veranstalter: Ev. Kantorat

Montag, 19. Mai

15 Uhr, **Lesen im Murgpark**, Wiese am Spielplatz (Bananenbrücke), für Kinder ab vier Jahren, Eintritt frei, Sitzgelegenheiten müssen mitgebracht werden, Veranstalter: Stadtbibliothek

Mittwoch, 21. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau

Donnerstag, 22. Mai

17 Uhr, **Umwelt-Exkursion: Naturnahe Waldwirtschaft im Buchenwald**, Treffpunkt: Gaggenau-Winkel, Näheres



Foto: sumstock/istock/Thinkstock

wird noch bekanntgegeben, mit Anmeldung, Veranstalter: Städt. Umwtabteilung

Freitag, 23. Mai

17 Uhr, **Platzkonzert der Selbacher Vereine**, Marktplatz, Gaggenau, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Musikausschuss, Selbacher Vereine

Freitag, 23. Mai bis Sonntag, 25. Mai

Fr., 17 Uhr, Sa., So., 11 Uhr, **Sportfest FVR**, Mönchhofstadion, Bad Rotenfels, Veranstalter: Fußballverein 1913 Bad Rotenfels

Freitag, 23. Mai und Samstag, 24. Mai

Fr., 20. Uhr, Sa., 19.30 Uhr, **2. Gaggenauer Blues Festival**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Kulturbüro

Samstag, 24. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau
9 Uhr, **SG Stern Gleitschirmtag 2025**, Fluggelände Reichental, L76b in Richtung Kaltenbrunn vor Parkplatz Kreuzlehütte, Veranstalter: SG Stern Gaggenau
11 Uhr, **Künstlerdorf und 60 Jahre Lebenshilfe Rastatt/Murgtal**, Murgtal Werkstät-

ten, Pionierweg 3 - 4, Ottenau, Veranstalter: Lebenshilfe KV Rastatt/Murgtal

Samstag, 24. Mai und Sonntag, 25. Mai

Sa., 19 Uhr, So., 14 Uhr, **Event „Showtime“**, Wiesentalhalle, Michelbach, Veranstaltung: TV 1892 Michelbach

Sonntag, 25. Mai

9.30 Uhr, **Kunst im Park**, Kurpark, Bad Rotenfels, Veranstalter: AKTF
11 Uhr, **Familiientag TC Blau-Weiss**, Tennisanlage, Selbacher Weg 101, Veranstalter: TC Blau-Weiss
12 Uhr, **In 80 Minuten um die Welt - 15 Jahre Ensemble Flautissimo**, Gemeindehaus St. Jodok, Ottenau, Veranstalter: Musikschule
15.30 Uhr, **Konzert für Kinder**, Eichelberghalle, Hauleweg 1, Oberweier, Veranstalter: MV Eichelberg Oberweier
16 Uhr, **Kurkonzert SV Ottenau**, Konzertmuschel, Kurpark, Veranstalter: SV Ottenau
Sonderausstellung im Unimog-Museum: „Schwere Baureihe, starke Leistung“, Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Umweltministerin Thekla Walker zeichnet die Gaggenauer Firma Kohlauer aus

Über die Konzeption und Einbindung von Energieerzeugung in Verbindung mit Lärmschutz informierte sich Ministerin Thekla Walker bei der Firma Kohlauer am Standort Gaggenau.

Das familiengeführte Unternehmen zählt mit über 30 Jahren Erfahrung zu den profilierten Spezialisten im Bereich innovativer Lärm- und Umweltschutzsysteme für die Verkehrsinfrastruktur – mit wachsendem Fokus auf multifunktionale und nachhaltige Lösungen. Kohlauer ist bekannt für seine innovativen Entwicklungen und Lösungen, die nicht nur den Lärm reduzieren, sondern auch zusätzliche Umweltvorteile bieten. Ein Schwer-

punkt der Entwicklungen liegt in der Kombination von Lärmschutzsystemen mit integrierter Photovoltaik und Speicherlösungen. Diese Verbindung von technischer Funktionalität und regenerativer Energiegewinnung wurde von Ministerin Walker bei ihrem Besuch mit dem Landespreis „Zukunfts. Länd.Macher“ gewürdigt. „Sie machen als Unternehmen eine wichtige Arbeit. Solche Systeme müssen zum Standard werden, so wie die Nutzung von Dachanlagen“, betonte die Ministerin Walker. Auch Landrat Prof. Dr. Christian Dusch lobte den ganzheitlichen Ansatz: „Die Firma Kohlauer hat mit ihren innovativen Produkten die Notwendigkeiten der Zukunft er-

kannt: Wo neue Lebensqualität für Menschen entwickelt wird, muss gleichzeitig ein Mehrwert für Umwelt und Natur entstehen. Die mit Photovoltaik ausgestatteten Lärmschutzwände setzen diesen nachhal-

tigen Ansatz beispielhaft um. Auch Bürgermeister Andreas Paul freute sich, dass das Land Baden-Württemberg mit seiner Auszeichnung „Zukunfts.Länd.Macher“ das Gaggenauer Unternehmen würdigte.



Preisverleihung bei Firma Kohlauer (von links): Landrat Prof. Dr. Christian Dusch, Landesumweltministerin Thekla Walker, Managing Director Rolf Willm (Firma Kohlauer) und Bürgermeister Andreas Paul (Gaggenau).
Foto: Umweltministerium BW

Das Ordnungsamt informiert: Radarkontrollen im Stadtgebiet - Monatsstatistik

Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer – obwohl Sanktionen drohen – nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau.

Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft fortgeführt. Im April 2025 wurden folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt sowie insgesamt 548 Verwarnungen, neun Anzeigen und drei Fahrverbote erteilt:



Foto: Stadt Gaggenau

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h:

Hauptstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 60 km/h
Verwarnungen: 26
Anzeigen: 1
Fahrverbot: 1

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:

Markgraf-Wilhelm-Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 59 km/h
Verwarnungen: 40
Anzeigen: 1
Weinauer Straße (2 Kontrollen)
Gemessene Höchstgeschw.: 46 km/h
Verwarnungen: 3
Bäumbachallee (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 51 km/h
Verwarnungen: 32
Bismarckstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 74 km/h
Verwarnungen: 46
Anzeigen: 1
Fahrverbot: 1
Schwarzwaldhochstraße (2 Kontrollen)
Gemessene Höchstgeschw.:

57 km/h
Verwarnungen: 67
Anzeigen: 2
Ortsstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 54 km/h
Verwarnungen: 22
Haydnstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 46 km/h
Verwarnungen: 18
Amalienbergstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h
Verwarnungen: 35
Beethovenstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 50 km/h
Verwarnungen: 36
Eckener Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 50 km/h
Verwarnungen: 20
Herrenalber Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 60 km/h
Verwarnungen: 36
Anzeigen: 2
Ringstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 73 km/h
Verwarnungen: 51
Anzeigen: 2
Fahrverbot: 1
Konrad-Adenauer-Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 44 km/h
Verwarnungen: 14
Landstraße Flößerhalle (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 48 km/h
Verwarnungen: 24
Luisenstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 49 km/h
Verwarnungen: 45

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:

L79a Haltestelle (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 65 km/h
Verwarnungen: 15
Rotherma Querspange (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 70 km/h
Verwarnungen: 32
L613 Friedhof Michelbach (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 75 km/h
Verwarnungen: 27
Anzeigen: 1
Berliner Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 62 km/h
Verwarnungen: 2

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik
und darstellende Kunst
Gaggenau



Posaunenmusical „Mati und das kleine Mammut“ am 23. und 24. Mai

Am letzten Maiwochenende präsentiert die Musikschule am Fr., 23. und Sa., 24. Mai, jeweils um 18 Uhr das Musical „Mati und das kleine Mammut“ im Josef-Riedinger-Saal.

Die Geschichte des Texters Thomas Schirez und des Komponisten Siegmund Andraschek handelt vom Steinzeitjungen Mati, der sich mit dem Mammut Ketu angefreundet hat. Es ist eine Geschichte über den Mut, anders zu sein und über den ewigen Kreislauf des Lebens. Es spielen Schülerinnen und Schüler der Posaunenklasse Rüdiger Liebich, des Fachbereichs Rock & Pop und der Gesangsklas-

se von Sofia Kallio. Die Texte steuert die Schauspielklasse von Martin Rheinschmidt bei. Dauer etwa 45 Minuten.

Für Kinder von 3 bis 99 Jahren. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.



Foto: disqis/iStock/Thinkstock

„In 80 Minuten um die Welt“ - 15 Jahre Ensemble Flautissimo

Das Blockflötenensemble Flautissimo lädt zu einer besonderen Konzertmatinée am So., 25. Mai, 12 Uhr, ins Gemeindehaus St. Jodok in Ottenau ein.

Nachdem die Musikschule im vergangenen Jahr ihr 50-jähriges begehen konnte, feiert in diesem Jahr eines Ihrer Ensembles sein langjähriges Bestehen. Flautissimo möchte seine Zuhörer in unterschiedlichste musikalische Welten entführen und reist in Begleitung von Akkordeon, Gesang, Gitarren, Klavier, Schlagwerk und Violine. Die Reise führt unter anderem über Kontinente, in die Welt des Films oder nimmt die Stimmung in einem Irish Pub auf. Die

Moderation übernimmt Torben Soyka und die Gesamtleitung liegt bei Gudrun Rademacher. Der Verein der „Freunde und Förderer der Schule für Musik und darstellende Kunst“ empfängt das Publikum mit einer kleinen Bewirtung zum Einlass um 11.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Foto: O. Grote/Musikschule

Stadtwerke Gaggenau



Murganabad geht in die Sommerpause

Ab Sa., 17. Mai, ist das Hallenbad Murganabad für die Öffentlichkeit geschlossen.

Die Mitarbeiter des Hallenbades werden dann im Waldseebad eingesetzt, das an diesem Tag öffnet. Im Hallenbad werden, wie jedes Jahr, in den

Sommermonaten die Revisionsarbeiten vorgenommen. Neben einer Grundreinigung werden auch diverse Reparaturarbeiten durchgeführt. Geöffnet wird das Murgana dann wieder nach den Sommerferien Mitte September.

Kultur

Konzert mit Jay Alexander am 25. Mai

Mit klassischen Klängen und Kirchenliedern feiert Jay Alexander große Erfolge – früher unter anderem als Duo Marshall & Alexander.

„Klänge des Himmel“ ist der Titel eines außergewöhnlichen Konzerts am Sonntag, 25. Mai, ab 17 Uhr, in der Barockkirche St. Laurentius in Bad Rotenfels mit Jay Alexander. Auf dem Programm – begleitet am Piano von Juna Tcherevatskaja – ste-

hen unter anderem das „Agnus Dei“ von George Bizet, „Hallelujah“, „Ave Maria“ und „You raise me up“. Der Tenor war in Bad Rotenfels mit seinem Duo-Partner Marc Marshall bereits mehrfach zu Gast.

Chöre aus Gaggenau singen Gospelmesse

Der Projektchor „Cantemus“, bestehend aus dem Männergesangsverein Gaggenau-Sulzbach und Frauen des „Jungen Chors“

Diese Woche im Josef-Treff

Fr., 16. Mai, 11 bis 18 Uhr

Weltladen St. Sebastian Kuppenheim verkauft Ware aus fairem Handel

Sa., 17. Mai, 9 bis 14 Uhr

Kindergarten Laurentius Bad

Rotenfels verkauft selbst gebackene Kuchen

Mi., 21. Mai, 9 bis 14 Uhr

Kindergarten St. Marien verkauft selbst gebackenen Kuchen



Musik, die Hoffnung gibt: Aeham Ahmad Trio spielt am 20. September in der Jahnhalle

Das Aeham Ahmad Trio kommt am Samstag, 20. September, in die Jahnhalle. Mit seinem Programm „Music for Hope“ („Musik für die Hoffnung“) verbindet das Trio zwei Veranstaltungsreihen miteinander: das Flügeljubiläum der Stadt Gaggenau und die Interkulturelle Woche des Landkreises Rastatt.

Mit dem Aeham Ahmad Trio erlebt das Publikum eine Mischung aus Weltmusik und Jazz mit viel Emotion und Improvisation. Die drei Musiker lassen sich inspirieren von ihren musikalischen Erfahrungen und ergänzen sich gegenseitig kreativ. Die syrischen Einflüsse des Ausnahmeplanisten Aeham Ahmad (Piano und Gesang)

treffen auf jazzige Rhythmen von Tobias Schulte (Perkussion) und auf traditionelle und moderne Einflüsse von Klassik und Jazz bei Steve Schofield (Saxophon). Vor mehr als zehn Jahren erregte ein Foto aus dem syrischen Bürgerkrieg weltweit Aufmerksamkeit: Ein junger

Mann sitzt am Klavier inmitten von zerstörten Häusern und gibt den Menschen mit seiner Musik Mut und Kraft. Dieser junge Mann ist Aeham Ahmad; als „Pianist aus den Trümmern“ wurde er bekannt. Nach einer schwierigen Flucht gelang es ihm, 2015 nach Deutschland zu

Friseur-Enz in Bad Rotenfels sowie per E-Mail an den Verein: mfsLaurentius@t-online.de.



Zu Gast in Gaggenau: Jay Alexander Foto: S. Berger/AP Music



Aeham Ahmad Trio kommt in die Jahnhalle. Foto: Aeham Ahmad

kommen. Er erhielt als erster Preisträger 2015 den Internationalen „Beethovenpreis für Menschenrechte, Frieden, Freiheit, Armutsbekämpfung und Inklusion“. Damit steht er in einer Reihe mit Persönlichkeiten wie Wolfgang Niedecken, Gidon Kremer, Patti Smith und Maria Joao Pires. Die Veranstaltungsreihe „beFlügelt“ wird von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau unterstützt.

Das Konzert beginnt am Samstag, 20. September, um 20 Uhr in der Jahnhalle. Karten gibt es im Kulturbüro der Stadt Gaggenau, in der Buchhandlung Bücherwurm, über www.kulturtausch-gaggenau.de und über www.reservix.de

Neues aus der Stadtbibliothek

Literaturkreis: Buchbesprechung „1984“ am 27. Mai

Das nächste Treffen des Literaturkreises „Literatur im Gespräch“ findet am **Di., 27. Mai**, um 19 Uhr in der Stadtbibliothek Gaggenau statt.

Im Mittelpunkt des Abends steht dieses Mal der Klassiker

„1984“ von George Orwell. In seinem 1949 erstmals veröffentlichten dystopischen Roman beschreibt George Orwell einen perfekten Überwachungsstaat. Mittendrin Winston Smith, der im Ministerium

für Wahrheit beschäftigt ist. Winston verliebt sich in die geheimnisvolle Julia. Gemeinsam beginnen sie, die totalitäre Welt in Frage zu stellen. Das Verhängnis nimmt seinen Lauf. Der offene Gesprächskreis für

alle, die Literatur lieben, wird in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau durchgeführt.

Der Eintritt ist frei. Neue Teilnehmer sind willkommen.

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr
Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neues aus dem EMF Verlag

Voigt, Saskia
Bunte Beete, 2025
143 S., Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7459-2513-5
SY: Xbn 25

Der Gartenratgeber der Bloggerin Saskia Voigts zeigt anschaulich, wie man ohne viel Aufwand in Hochbeet und Freiland eigenes Gemüse anbaut und erfolgreich erntet. Sie erläutert anschaulich ihr Prinzip der intensiven Bepflanzung, bei dem auf kleinem Raum hohe Erträge erzielt werden können.



Ayag, Jim
Das Herz kennt keine Demenz, 2025
191 S.
ISBN 978-3-7459-2325-4
SY: Vcm 6

Jim Ayag ist Altenpfleger und Social Media Influencer, der von seinen Erfahrungen im Alltag mit betagten Menschen berichtet. Sein Hauptaugenmerk liegt dabei auf Menschen mit Demenz. Für ihn kann Pflege auch als Synonym für Leben betrachtet werden.



Fotos: EMF Verlag

Vogel, Laura
Dein ADHS-Wohlfühl-Guide, 2025
191 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7459-2685-9
SY: Vet 3

Mit ihrem Buch will Laura Vogel anderen ADHS-ler*innen eine Orientierungshilfe bieten, mithilfe derer auch sie sich ohne Komplikationen durch ihr Gedankenchaos und die Anforderungen des Alltags navigieren können. Getreu dem Motto „Alles kann nichts muss“ liefert sie einen Katalog aus vielfältigen Methoden, die für jede Nutzer*in unterschiedlich wirksam sein können.

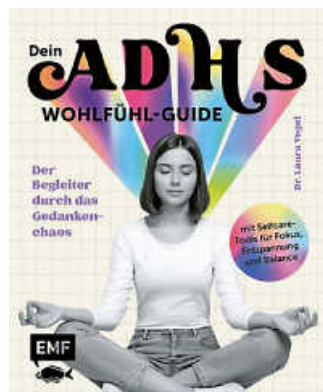


Foto: EMF Verlag

Neu bei der Hörverlag
Freistetter, Florian
Sternengeschichten - Die Geheimnisse des Universums, 2025
1 Mp3-CD; Laufzeit ca. 536 Min.
ISBN 978-3-8445-5306-2
SY: CD Lit.
Das Hörbuch zum Erfolgspodcast Sternengeschichten, was man wirklich über das Weltall wissen muss.



Foto: der Hörverlag

Neue Romane aus dem Goldegg Verlag
Duddek, Daniel
Familienglück ist kein Zufall, 2025
271 S.
ISBN 978-3-9906043-8-0
SY: Mcl 2

Fordernde Jobs, Schule, Kindergarten, Freundschaften und Hobbys – all das will täglich unter einen Hut gebracht werden. Am besten harmonisch, entspannt und voller Gelassenheit. Doch wie gelingt das im stressigen Familienalltag? Das Coach-Paar hat ein Rezept zur Hand, um Familien zu stärken.



Neue Romane aus dem Goldmann Verlag
Bach, Ina
Goldene Wege - Die Münchner Ärztinnen, 2025
604 S.
ISBN 978-3-442-20673-5
SY: SL
München 1905: Die Freundinnen Lulu, Elsa und Fanny studieren Medizin, stoßen jedoch auf Widerstand ihrer männlichen Kommilitonen. Während Lulu das Geheimnis ihrer melancholischen Freundin Änny erforscht und Elsa unerwarteten Besuch erhält, kämpfen sie für ihren Traum. Die Ärztinnen-Saga, Band 3.



Falkenberg, Ann-Kathrin
Feels Like Butterflies, 2025
441 S.
ISBN 978-3-442-49595-5
SY: SL New Adult
Charlie kehrt nach Hause zur Schmetterlingsfarm ihrer Eltern zurück, die vor dem Ruin steht. Dort trifft sie auf Nate, einen mürrischen, vorbestraften Hilfsarbeiter. Trotz anfänglicher Abneigung entsteht eine starke Anziehung. Doch Nate hat eine düstere Vergangenheit. Tennessee Dreams, Band 1.



Fotos: Goldmann Verlag

Neuerscheinung im Mosaik Verlag
Heikenwälder, Hanna
Krebs - Das Ende einer Angst, 2025
395 S.
ISBN 978-3-442-39443-2
SY: Vel 8
Die Wissenschaftlerin erläutert auf Grundlage neuester Forschungserkenntnisse, dass Krebserkrankungen in naher Zukunft ihren Schrecken verlieren werden. Voraussetzung dafür sind eine frühzeitige Vorsorge und ein gesunder Lebensstil. Gut geschriebenes und Hoffnung machendes Sachbuch mit Praxisbezug.



Foto: Mosaik Verlag

27.12. Grundstücksentwässerungs-genehmigung	
27.12.1. Entwässerungsgenehmigung (je Haupt- oder Nebengebäude)	je angefangene 1/2 Stunde: 35,00 Euro
27.13. Sonstiges	
27.13.1. Ablehnung Antrag auf baupolizeiliches Einschreiten	je angefangene 1/2 Stunde: 35,00 Euro

27.13.2. Teilung von Grundstücken (§ 8 LBO)	je angefangene 1/2 Stunde: 35,00 Euro
27.13.3. Auskunft aus dem Baulastverzeichnis	je angefangene 1/2 Stunde: 35,00 Euro
27.13.4. Befreiung von der Photovoltaikpflicht	je angefangene 1/2 Stunde: 35,00 Euro

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

FEUERWEHR AKTUELL

Großbrand: Viel Arbeit nach dem Einsatz

Der Großbrand in der Jysk-Filiale in der Nacht vom 30. April ist vielen gegenwärtig. Für die Feuerwehr Gaggenau war der Einsatz mit dem Verlassen der Einsatzstelle längst nicht zu Ende. Der Einsatz begann nachts und endete für die meisten Fahrzeuge nach sieben Stunden gegen 8 Uhr. Die Drehleiter war gemeinsam mit der Abteilung Michelbach für Nachlöscharbeiten insgesamt elf Stunden im Einsatz. Die Abteilung Bad-Rotenfels war dreimal zur Brandnachscha an der Einsatzstelle, davon einmal geplant am selben Tag um 16 Uhr und zwei weitere Male durch Alarmierung von Passanten. Am Nachmittag des 2. Mai wurden die Ölsperren im Stahlbach entfernt und die Brandruine erneut kontrolliert. Hierfür waren im Schnitt 14 Feuerwehrangehörige für insgesamt sieben Stunden im Einsatz. Direkt nach jedem Einsatz müssen die Fahrzeuge der Feuerwehr wieder hergerichtet werden, damit sie schnell wieder einsatzbereit sind. Dabei müssen die Fahrzeuge getankt und saubere Schläuche verladen werden. Die entleerten Atemluftflaschen werden durch neu gefüllte Druckbehälter ersetzt. Außerdem werden die Atemschutzgeräte gereinigt und hygienisch relevante Teile wie Atemluftmasken ausgetauscht. Eine Einsatzkurzprüfung stellt sicher, dass das Gerät einwandfrei funktioniert. Bei einem Einsatz im Innenraum wie im Möbelhaus Jysk wird die Kleidung stark verunreinigt durch verbrannte Rückstände, Asche und mehr. Auch der Brandrauch setzt sich mit vielen Schadstoffen fest. Deshalb wird die Kleidung gewaschen und desinfiziert. Hierfür besitzt die Feuerwehr eine spezielle Waschmaschine und einen Trockenschrank. Für die Übergangszeit erhalten die Feuerwehrangehörigen einen vollständigen Satz sauberer Kleidung. Im Fall des Großbrandes bei Jysk mussten insgesamt 17 Feuerwehrfahrzeuge wieder einsatzbereit gemacht werden. Der Schlauchwagen wurde mit 35 B-Schläuchen aufgefüllt. Die empfindliche Drehleiter musste von Hand mit Reinigungsschaum, Schwämmen und niedrigem Wasserdruck abgespült werden. Im Rettungszentrum wurden 26 Atemluftflaschen und eine Arbeitsflasche (zum Beispiel zum Aufblasen eines Zeltes) neu befüllt. 70 Schläuche wurden gewaschen, auf Dichtigkeit geprüft und zum Trocknen im Schlauchturm aufgehängt. Hiermit waren 14 Feuerwehrangehörige mehr als zehn Stunden beschäftigt. Innerhalb der ersten 24 Stunden nach dem Einsatz wurden 20 vollständige Sätze Einsatzkleidung (Jacke, Hose, Handschuhe) und acht Helme gewaschen, getrocknet und wieder an die jeweiligen Feuerwehrangehörigen ausgegeben. An den Folgetagen reinigten zwei Feuerwehrangehörige in insgesamt 30 Stunden weitere zwölf Sätze Einsatzkleidung und zwei Helme.



Die Einsatzkleidung muss schnell wieder gewaschen werden.

Foto: T. Riedinger

ZUHAUSE GESUCHT



Suri ist neugierig und möchte viel lernen.

Foto: Tiere brauchen Freunde

Das junge Hundemädchen **Suri** ist noch ein wenig unsicher, aber sehr liebesbedürftig und verträgt sich gut mit ihren vierbeinigen Artgenossen. Es ist auch möglich, die Hündin als Pflegehund aufzunehmen. Aktuell lebt sie in der Auffangstation am Baden-Airpark. Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).

Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 22 am Montag, 26. Mai, um 12 Uhr.**

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 28. Mai.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.



Foto: PLANWIE / iStockphoto / thinkstock

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel. 07243 5053-0
Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Geführte Wanderung auf dem Freiolsheimer Rundweg

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Tourismus und Freizeit bieten die Freiolsheimer Rundwegfreunde am **Do., 29. Mai**, (Christi Himmelfahrt) eine geführte Wanderung auf dem Freiolsheimer Rundweg an. Die Weglänge beträgt 6,4 Kilometer mit 130 Höhenmetern, Dauer der Wanderung: ca. 2,5 Stunden. Start der Wanderung ist um 11 Uhr an der Mahlberghalle in Freiolsheim. Der Weg ist nicht barrierefrei, eine Einkehrmöglichkeit nach der Wanderung besteht beim Vatertagsfest des Musikvereins Freiolsheim. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung wird erbeten bei Roland Wöfle unter Tel. 07204 688 oder per E-Mail an roland.woelfle@gmail.com

Arbeitskreis Umwelt

Projekt „Ehrenamtliche Solarbotschafter“:

Erste Informationsgespräche wurden bereits geführt

Die Solarbotschafter haben vor sechs Wochen ihre Arbeit aufgenommen. Erste Informationsgespräche haben sie bereits geführt. „Wir sind gespannt, wann die erste Solaranlage aufgebaut wird, zu der wir unseren Beitrag leisten konnten“, sagt Christian Schnurr, einer der Solarbotschafter.

Die vier ehrenamtlichen Solarbotschafter des Arbeitskreises Umwelt haben das Ziel, möglichst viele Gaggenauer dazu zu bringen, auf ihren privaten Wohngebäuden Photovoltaikanlagen zu installieren. Damit soll der Anteil der Stromgewinnung aus regenerativen Quellen gesteigert und der CO₂-Ausstoß verringert werden. Auf dem Ostermarkt und auf dem Maimarkt warben sie für das gemeinsame Projekt des Arbeitskreises Umwelt Gaggenau, der Stadtverwaltung Gaggenau, der Energieagentur Mittelbaden und dem PV-Netzwerk Mittlerer Oberrhein. „Wir denken an die nächsten Generationen, an unsere Enkel und Urenkel“, nennen die Solarbotschafter einen Beweggrund, warum sie sich weitergebildet haben und nun Bürger über die Möglichkeiten, aus Sonnenkraft Strom zu gewinnen, informieren wollen. „Jeder kann auch im Kleinen etwas dafür tun, dass die Erderwärmung sich zumindest verlangsamt“, sind sie überzeugt.

Wer sich dafür interessiert, eine Solaranlage auf seinem Grundstück zu installieren, kann sich telefonisch unter 07225 9885-880, per E-Mail an solarbotschafter@stadtwerke-gaggenau.de sowie über ein Kontaktformular auf der städtischen Homepage www.gaggenau.de/solarbotschafter an die Stadtwerke wenden. Diese bringen die Interessierten dann mit einem der vier Solarbotschafter in Kontakt. Das Projekt „Ehrenamtliche Solarbotschafter“ ist ein gemeinsames Projekt des Arbeitskreises Umwelt Gaggenau, der Stadtverwaltung Gaggenau, der Energieagentur Mittelbaden und dem PV-Netzwerk Mittlerer Oberrhein.



Auf dem Maimarkt warben die Solarbotschafter für ihre Arbeit.

Foto: Kevin Schad

BILDUNG

Realschule

Mit Kunst gegen Graffiti:

Neue Bushaltestelle „Schulzentrum Dachgrub“



Die neu gestaltete Bushaltestelle.

Foto: A. Zerrer/Realschule

Im April verschönerte die Klasse 7a die Bushaltestelle zusammen mit Klassenlehrerin Ellen Fischer. Da das berühmte „gelbe Dach“ im letzten Sommer abgerissen worden war, hatte die Stadtverwaltung eine künstlerische Gestaltung für die Wand der neuen Bushaltestelle bei der Schulleitung angefragt. Begonnen haben die Schüler montags mit Kreide, mit der sie die Umrisse ihrer entworfenen Schultiere an die Wand zeichneten. In den folgenden Tagen wurden die Tiere, die auf den Bus warten, sowie das gelbe Dach, eine Seiltänzerin, die Naturparklogos und das Haltestellenschild mit Acrylfarben ausgestaltet. Damit alle genug Platz zum Malen hatten, besuchte immer eine Hälfte der Klasse den Unterricht, während die andere Hälfte malte. Die jungen Leute hatten viel Freude am Malen und ließen ihrer Kreativität gerne freien Lauf. Da Teamarbeit großgeschrieben war, wurde mit dem Projekt außerdem die Klassengemeinschaft gestärkt. Das originale „gelbe Dach“ wird in einer besonderen Aktion in Kürze nochmals in einem ganz besonderen schulischen Projekt zum Leben erweckt.

Volkshochschule

VHS-Kurse im Mai

Selbstbehauptung und Resilienz - AY16116JGA

Kurs für Grundschüler - **Grundkurs**. Kinder gegen Mobbing zu stärken, ist wichtig, um ihnen einen sicheren Weg in die Zukunft zu zeigen.

Sa., 17. Mai, 9 bis 13 Uhr, vhs-Geschäftsstelle

Selbstbehauptung und Resilienz - AY16117JGA

Kurs für Grundschüler - **Aufbaukurs**

Sa., 24. Mai, 9 bis 13 Uhr, vhs-Geschäftsstelle

Kreatives Schreiben im Wald - AY22188GA

Die literarische Gattung „Nature Writing“ widmet sich fiktionaler, nonfiktionaler und poetischer Naturbeschreibungen. Die Natur beobachtende schreibende Person taucht tief in das inspirierende Wesen der Natur ein.

Sa., 24. Mai, 10 bis 13 Uhr, Michelbacher Gumben, Otto-Hirth-Straße 25

Englisch für Grundschüler der 4. Klasse in den Pfingstferien - AY46188JGA

Die Schüler sollen mit Spaß und Freude die englische Sprache kennenlernen. Das Ziel soll der erleichterte Übergang an die weiterführenden Schulen sein.

Di., 10. bis 13. Juni täglich von 9 bis 11.30 Uhr, vhs-Geschäftsstelle
Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung. **Info und Anmeldung montags von 8 bis 12 Uhr und donnerstags von 13 bis 17 Uhr in der Geschäftsstelle, Tel. 07222 3813520, E-Mail: gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder www.vhs-landkreis-rastatt.de**

SENIOREN

Bewegte Apotheke - Spaziergang für ältere Menschen

Jeden Dienstag um 9 Uhr sind Seniorinnen und Senioren eingeladen, entspannt mit einem Spaziergang in den Tag zu starten. Bitte etwas zu trinken, bequeme Kleidung und Freude an Bewegung und Unterhaltung mitbringen. Gisela Robl (TB Bad Rotenfels) kombiniert sanfte Gymnastik zur Mobilisierung mit Gedächtnistraining (z. B. kreative Fragen wie: „Welche Märchenfigur war schon lange nicht mehr beim Friseur?“ Antwort: Rapunzel). Der Treffpunkt ist die Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53. Rollatoren und Walkingstöcke sind kein Hindernis. Weitere Infos unter Tel. 07225 962-509, E-Mail: gesellschaft-familie@gaggenau.de.



*Fit im Alter mit Mobilisationsübungen und Gedächtnistraining.
Foto: Stadt Gaggenau*

Seniorenrat

Aktuelles

Infoveranstaltung: Gerontopsychiatrischer Beratungsdienst (GerBeRA)

Demenz, Depressionen und Einsamkeit sind gerade im Alter große Herausforderungen. Für Angehörige mit Menschen mit speziell diesen Krankheitssymptomen ist Beratung und Unterstützung eine wichtige Hilfe zur Bewältigung des Alltags im häuslichen Umfeld. Das Diakonische Werk (Baden-Baden und Rastatt) und der Caritasverband (LK Rastatt) haben daher einen gerontopsychiatrischen Beratungsdienst (kurz GerBeRA) für Menschen ab etwa 65 Jahren und deren Angehörige eingerichtet. Die Beratung ist kostenfrei und vertraulich. Gemeinsam will man passende Angebote und Unterstützung finden. Eva-Maria Weida und Vildana Kadic werden bei der kostenlosen Infoveranstaltung heute, am **Do., 15. Mai**, um 16 Uhr im Vereinsraum (Marxstr. 7) über das neue Angebot informieren.

Beratung im Internetcafé und Helmut-Dahringer-Haus

Das Internetcafé (Marxstr. 7) bietet den nächsten Termin heute, am **Do., 15. Mai**, an. Die Café-Ecke ist geöffnet. Der nächste Termin findet im Helmut-Dahringer-Haus am **Do., 22. Mai**, im Restaurant statt. Die Beratungstermine beginnen in beiden Häusern um 14.30 Uhr. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden. Bitte Passwörter nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch in Ottenau, (Marxstr. 7) angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Rentner- und Seniorenclub

Weitere Veranstaltungen

Heute werden die Kinder vom Kindergarten St. Marien die Gäste mit ihren Liedern und Tänzen erfreuen. Die nächste Veranstaltung ist am **5. Juni**. An dem Tag werden Ballettschüler der Musikschule ihr Können auf der Bühne präsentieren. Alle Unterhaltungsnachmittage finden im Gemeindehaus St. Josef statt (neben St. Josefskirche). Die Gäste werden bereits ab 14 Uhr bedient. Gäste jeden Alters sind willkommen.

KIRCHEN

denk-würdig

Wir bewundern weise Menschen. Weisheit gehört zu dem Schönsten, was man besitzen kann. Ein weiser Mensch versteht Zusammenhänge. Blickt hinter die Kulissen. Lässt sich nicht treiben von dem, was alle tun. Reagiert versöhnlich und menschlich. Hat ein weites Herz. In der vergangenen Woche ist Margot Friedländer im Alter von 103 Jahren gestorben. Sie ist mit 88 Jahren aus den USA zurück nach Deutschland gekommen. In das Land, das ihr ihre ganze Familie nahm. Sie trat, seit sie zurück in Deutschland war, unermüdlich vor Schulklassen als Zeitzeugin auf und zeigte durch ihre bloße Existenz, wie kurz der Holocaust erst her war. Da stand sie, quicklebendig und voller Energie, vor diesen jungen Leuten. Eine Frau, die als Erwachsene ein Konzentrationslager überlebt hatte. Wieder und wieder erzählte sie ihre Geschichte. Und die ihrer Eltern und ihres kleinen Bruders, die, getrennt voneinander, in Auschwitz ermordet worden waren. Weil sie Juden waren. Immer wieder appellierte sie an jüngere Generationen, es sei jetzt an ihnen, zu verhindern, dass so etwas je wieder passiert. Wobei es ihr nicht nur um Juden ging, sondern um alle Menschen. Das war die Lehre, die sie aus dem Holocaust zog: Wir sind alle gleich. Es gibt kein christliches, kein muslimisches, kein jüdisches Blut. Und: Seid Menschen! Margot Friedländer strahlte für mich Weisheit aus. Da war wohl immer etwas Sorgenvolles in ihren Augen, aber zugleich war sie energiegeladener und hatte etwas Leichtes an sich. Erfrischendes, Versöhnliches, Humorvolles. Darin ist sie mir Vorbild. Das wünsche ich mir. Leichtigkeit. Einen weiten Raum. Ein weites Herz. Trotz allem.



Pfarrer Alexander Kunick. Foto: privat

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 18. Mai

11 Uhr Eucharistiefeier

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 15. Mai

19 Uhr Eröffnungsgottesdienst der Firmvorbereitung 2025 der Seelsorgeeinheiten Gaggenau, Ottenau, Gernsbach und Forbach-Weisenbach



Samstag, 17. Mai

10 Uhr Wortgottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses

Sonntag, 18. Mai

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 20. Mai

18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Heilige Messe

**St. Josef****Katholisches Pfarramt Gaggenau****Donnerstag, 15. Mai**

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde, 18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde, 18.30 Uhr Erstkommunionbeichte der kroatischen Gemeinde

Samstag, 17. Mai

12 Uhr Taufe der kroatischen Gemeinde

Sonntag, 18. Mai

10 Uhr Eucharistiefeier mit Feier der Erstkommunion der kroatischen Gemeinde, 18 Uhr Maiandacht, gestaltet von der kfd St. Josef/St. Marien

Donnerstag, 22. Mai

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde, 18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

**St. Laurentius****Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels****Samstag, 17. Mai**

14 Uhr Taufe

Tag der Ewigen Anbetung in St. Laurentius: 15 Uhr bis 16 Uhr: Stille Anbetung; 16 Uhr bis 17 Uhr: Anbetung der Männer; 17 Uhr bis 18 Uhr: Anbetung, gestaltet von der kfd St. Laurentius; 18 Uhr Eucharistiefeier und Abschluss der ewigen Anbetung

Sonntag, 18. Mai

11.15 Uhr Krabbelgottesdienst, der Gottesdienst ist auf die Bedürfnisse von Babys und Kleinkindern zugeschnitten und dauert ca. 30 Minuten; 18 Uhr Maiandacht

**St. Michael****Katholisches Pfarramt Michelbach****Mittwoch, 21. Mai**

18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Wortgottesdienst „Atem holen“

**Maria Hilf****Katholisches Pfarramt Moosbronn****Freitag, 16. Mai**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen, 10.30 Uhr Beichtgelegenheit

Samstag, 17. Mai

14.30 Uhr Trauung

Sonntag, 18. Mai

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse, 15 Uhr Maiandacht

Dienstag, 20. Mai

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“, 18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

Mittwoch, 21. Mai

11 Uhr Maiandacht der Senioren aus Gengenbach

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau**Samstag, 17. Mai**

14 Uhr Hochzeit, 18.30 Uhr Vorabendmesse

Montag, 19. Mai

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Sonntag, 18. Mai**

10 Uhr Patrozinium - Cantus Amici singt die Missa a tre von Kalliwoda. Im Anschluss umrahmt der Musikverein Hörden die Station vor der Kirche.

St. Nikolaus, Selbach**Sonntag, 18. Mai**

19 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 22. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken

St. Anna, Sulzbach**Sonntag, 18. Mai**

18.30 Uhr Feierliche Maiandacht

Dienstag, 20. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Seelenamt

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 16. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 18. Mai

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier; 18 Uhr Gemeindegottesdienst (Vorabend), Kuppenheim; 9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

Dienstag, 20. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Margarethenkapelle Muggensturm

Mittwoch, 21. Mai

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 22. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelisch-kirche-gaggenau.de

Samstag, 17. Mai

17 Uhr „Märchen und Musik“ mit der Premiere von „Der Erzähler von Algier“, musikalische Märchenerzählung mit dem Musiktrio Saitenblasen und der Erzählerin Mara, Radfahrerkerche Hörden; 18 Uhr Abendmahlgottesdienst am Vorabend der Konfirmation, Markuskirche

Sonntag, 18. Mai

9.30 Uhr und 11 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit dem Posauenenchor, Pfarrerin Nicola Friedrich, Markuskirche; 18 Uhr Konzert aus der Reihe Klangräume 2025, Studierende der Violinen-Klasse, Prof. Christian Ostertag der Musikhochschule Karlsruhe, Markuskirche

Montag, 19. Mai

19 Uhr Informationsveranstaltung zur geplanten Reise nach Rumänien, Gertrud-Hammann-Haus

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr; Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Kontakt

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 15. Mai

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Matthäus 6, 10b

Samstag, 17. Mai

10 Uhr Kids aktiv in KA-Süd, 10 Uhr JUKI, mit anschließender Freizeitveranstaltung, Beginn neues JUKI-Jahr in KA-West

Sonntag, 18. Mai

6.45 Uhr NAK Rundfunksendung Bayern 2, 9.30 Uhr Gottesdienst Textwort: Hiob 19, 25b

Montag, 19. Mai

18.30 Uhr Trauergesprächskreis. Anmeldung bei Sr Sandkühler in Söllingen

Donnerstag, 22. Mai

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Johannes 15, 16

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontakt Daten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 15. Mai

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort, 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern, 19.45 Uhr Unser Leben als Christ, 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 17. Mai

15 Uhr (Achtung: geänderte Uhrzeit) Live-Übertragung aus dem Zweigbüro ZentralEuropa Selters (Taunus) - Besuch aus der Weltzentrale: Öffentlicher Vortrag und anschließend Zusammenfassung des Wachturm-Artikels „Lerne, so zu denken wie Jehova und Jesus“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Blumenweg 15, Gernsbach

Freitag, 16. Mai

ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 18. Mai

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde

Samstag, 17. Mai

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 18. Mai

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Treffen der ILCO-Gruppe

Die ILCO-Gruppe Gaggenau (Selbsthilfegruppe Stomaträger / Darmkrebs) trifft sich am Mi., 28. Mai, ab 16 Uhr im Christoph-Bräu, Alois-Degler-Str. 3, Gaggenau. Interessierte Betroffene und deren Angehörige sind in unserer Gesprächsrunde zum Erfahrungsaustausch immer willkommen. Trauen Sie sich – kommen Sie auch dazu. Weitere Informationen über <https://bw.ilco.de>, Kontakt: Tel. 07225 79755.

Café für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Café für Trauernde am Sa., 17. Mai, von 14.30 bis 16.30 Uhr in den Caritasverband Rastatt,

Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin beim Hospizdienst, Tel 07222 775540; info@hospizdienst-rastatt.de. Weiterer Termin in diesem Jahr: 21. Juni. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband für den Landkreis Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernde finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Wanderungen für Menschen in Trauer

Trauerbegleiterinnen der Initiative „Lichtstreifen“ möchten Sie einladen, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen. Die Wegstrecke beträgt ca. fünf Kilometer und kann auch zum Teil über ebene Wege führen. Wir empfehlen dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit, gemeinsam eine Tasse Kaffee zu trinken. Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung. Es gibt Höhen und Tiefen, steile, beschwerliche Steigungen, aber auch einfachere ebene Abschnitte. Schöne Aussichten wechseln sich ab mit dunklen, nebelverhangenen Talsohlen. Manche Strecken geht man mühelos alleine, für andere wünscht man sich eine Begleitung. Wir wollen bei einer kleinen Wanderung für ein paar Stunden die Natur genießen, über Gott und die Welt, vielleicht auch über unsere Verstorbenen reden. Wir wollen gehen und innehalten. Gehen, weil es Körper und Seele guttut. Beim Gehen kann vieles in Bewegung kommen und wandernd sich wandeln. Treffpunkt für die nächste Wanderung am Sa., 14. Juni. Wanderung auf den Merkur mit Treffpunkt an der Merkurbahn Baden-Baden am Brunnen bei der Talstation; bitte Vesper und Getränk mitbringen. Weitere Angebote zum Wandern für Menschen in Trauer: 9. August Wanderung Murgleiter mit Treffpunkt Unimog Museum Parkplatz an der Infotafel (Steigung); 11. Oktober rund um den Battertfelsen mit Treffpunkt am Waldparkplatz Ebersteinburg Battertweg (Steigung); 6. Dezember Muggensturm mit Treffpunkt an der evangelischen Kirche Muggensturm Beethovenstr. 39 a. Weitere Informationen und Anmeldung: Tel. (Hospizdienst) 07222 775540 oder E-Mail: info@hospizdienst-rastatt.de. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung vor den jeweiligen Terminen. „Lichtstreifen“ ist eine Initiative zur Trauerbegleitung, getragen durch den Hospizdienst Rastatt, den Caritasverband Rastatt und das Katholische Dekanat. Die Wanderrouutenbeschreibung finden Sie unter: www.dekanat-rastatt.de/trauer.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt, neue Sänger sind willkommen.

kfd St. Josef/St. Marien: Maiandacht

Am So., 18. Mai, um 18 Uhr gestaltet die kfd St. Josef/St. Marien die Maiandacht in der Kirche St. Josef.

kfd St. Josef/St. Marien: Frauenfrühstück

Einladung zu einem Frauenfrühstück am Sa., 17. Mai, um 9.30 Uhr mit der „Wortzauberin“ Stefanie Keller im Gemeindehaus St. Josef. Infos und Anmeldung bei Inge Knöller, Tel. 07225 4612.

„Märchen und Musik“

Am Sa., 17. Mai, präsentieren „Märchen und Musik“ in der Radfahrerkerche in Gaggenau-Hörden ihr neues Programm „Der Erzähler von Algier“ – frei nach Naceur-Charles Aceval. Dieses Programm ist ein Herzensprojekt der Gruppe. Es basiert auf dem gleichnamigen Buch des aus Algerien stammenden Geschichtenerzählers Naceur-Charles Aceval, welches der Zufall den Künstlerinnen in die Hände spielte. Sowohl Buch als auch Lebensgeschichte des Autors zogen sie so in ihren Bann, dass schnell Kontakt zu Aceval aufgenommen wurde. Und von ihm erhielten sie die Freigabe, seine Geschichten zu erzählen. Als Dank und ihm zu Ehren trägt das diesjährige neue Programm, in dem „Märchen und Musik“ ihre Lieblingsgeschichten aus Acevals Buch mit stimmungsvoller Musik und weiteren Märchen aus dem großen Fundus der orientalischen Erzählkunst verwoben haben, auch den Titel „Der Erzähler von Algier“. Und so laden die Musikerinnen Andrea Maisch (Gitarre), Bärbel Gutsche (Hackbrett) und Heike Borchers (Blockflöten) zusammen mit der Erzählerin Dagmar Konermann

(als Mara) und der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau um 17 Uhr in der Radfahrerkerche Hörden alle Interessierten ein zu einem einstündigen musikalisch-märchenhaften Ausflug in die bunte, lebendige Welt des Orients, in der es mal lustig, mal derb, aber auch nachdenklich und tiefsinnig, jedoch immer „orientalisch“ zugeht. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.

Vier Tage im Kloster

Vom 25. bis 29. Juni lädt die evangelische Kirchengemeinde zu Einkehrtagen in den Sonnenhof, das Gästehaus der Schwestern von Grandchamps, ein. Ziel ist es, in der Stille bei sich selbst anzukommen. Abgesehen von zwei kurzen Impulsen und der Möglichkeit von Einzelgesprächen mit den Pfarrern, werden die Tage im Schweigen verbracht. Die schöne Umgebung in der Nähe von Basel lädt zu Spaziergängen ein. Leitung: Pfarrerin Nicola Friedrich und Pfarrer Alexander Kunick, Kosten incl. Vollpension 300 Euro plus Fahrt. Weitere Informationen und Anmeldung im ev. Pfarramt, Gaggenau@kbz.ekiba.de.

Infoveranstaltung zur Rumänien-Reise

Am Mo., 19. Mai, um 19 Uhr lädt die Evangelische Kirchengemeinde im Gertrud-Hammann-Haus zu einer spannenden Informationsveranstaltung über die geplante Reise vom 23. bis 30. Sept. ein. Bei dieser Veranstaltung erhalten Sie einen Einblick in die geplante Tour zu den Moldauklöstern und nach Siebenbürgen. Ein Referent wird per Onlinezugang zugeschaltet und berichtet ausführlich über die vielfältigen Eindrücke und Möglichkeiten, die diese Reise bietet. Er steht außerdem für alle Fragen zur Verfügung und präsentiert das Reiseprogramm. Alle, die sich auf eine christlich inspirierte Reise freuen – ganz gleich, welcher Konfession sie angehören oder ob sie einer Kirche zugehörig sind – heißen wir willkommen.

Ökumenischer Familiengottesdienst auf dem Maimarkt

Am vergangenen Sonntag fand in Kooperation mit dem Verein Kindgenau der erste ökumenische Familiengottesdienst auf dem Maimarkt statt, der zahlreiche Familien und viele weitere Besucher anzog. Mit viel Begeisterung und Engagement gestalteten die drei Kindergärten St. Marien, St. Josef sowie die evangelische Kindertagesstätte einen Beitrag passend zum Muttertag. Die Kinder dankten mit Liedern, einem Gedicht, einem Tanz und einem Anspiel mit verschiedenen Alltagsgegenständen ihren Mamas und Papas. Pfarrer Kunick und Wortgottesdienstleiterin Cornelia Hogenmüller gestalteten den Gottesdienst kindgerecht und sorgten mit Mitmachgebeten und einem gegenseitigen Segen der Kinder und Eltern für eine lebendige Atmosphäre, bei der Groß und Klein aktiv beteiligt waren. Meinrad Reiling begleitete den Gottesdienst musikalisch und studierte bereits im Vorfeld mit den Kindern der drei Einrichtungen die Lieder ein. Zum Abschluss dankte Nicole Day, Verantwortliche für den Bereich Kinder- und Familienpastoral der kath. SE Gaggenau allen, die mit viel Herzblut und großem Engagement den Gottesdienst in dieser besonderen Jahrmarktatmosphäre ermöglichten. Anschließend lud Elke Rohwer, Geschäftsführerin des Vereins Kindgenau, die Besucher zum Verweilen an den Getränkeständen ein, während die Kinder eingeladen waren, die beliebte Rollbahn und die Aktionsmöglichkeiten des Spielmobils zu erkunden.



Familiengottesdienst auf dem Maimarkt.

Foto: Nicole Day

VEREINE KERNSTADT

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Evangelisches Kantorat

Duo-Konzert mit zwei Konzertmeistern

Am So., 18. Mai, um 18 Uhr in der Markuskirche Gaggenau treten zwei ausgezeichnete Violinisten, Prof. Christian Ostertag (Hochschule für Musik Karlsruhe) und Yoerae Kim, auf. Beide sind als Konzertmeister in/beim SWR-Sinfonieorchester und der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz tätig. An dem Abend bieten sie ein besonderes, unvergessliches Konzert an. Auf dem Programm stehen folgende Werke: J. S. Bach: 3. Partita E-Dur BWV 1006 und 2. Sonate a-moll BWV 1003, G. P. Telemann: 2. Kanonische Sonate D-Dur, B. Bartók: aus den 44 Duos für zwei Violinen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Die Violinisten. Foto: privat

Sänger für das Weihnachtsoratorium gesucht

„Jauchzet, frohlocket!“ - Sie alle kennen diesen Satz und Sie wissen, wie er klingt, weil Sie ihn schon so oft gehört und jedes Mal die Freude, die diese Musik verströmt, gespürt haben. Es geht um eines der größten Werke der Musikgeschichte: Das Weihnachtsoratorium von J. S. Bach. Nun haben Sie die Gelegenheit mitzusingen, bei der Aufführung dieses Werkes im Dezember. Es spielt keine Rolle, ob Sie als Chorsänger, mit der Gemeinde oder im Publikum mitsingen – Sie sind Teil der Gemeinschaft, die die frohe Botschaft von der Geburt Jesu Christi verkündet. Ist das gemeinsame Singen, die Bereitschaft, sich dieser Musik mit Herz und Sinnen zu öffnen, nicht ein verlockendes Angebot? Das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach wird im Jahr 2025 an folgenden Tagen zweimal aufgeführt: Sa., 13. Dez., um 18 Uhr in der Markuskirche Gaggenau (normale Form) und am So., 14. Dez., um 18 Uhr in Jakobskirche Gernsbach (in Form von „Sing along“, das heißt, dass alle, auch das Publikum bei Choralätzen, eingeladen sind, mit dem Chor mitzusingen. Hierzu wird zeitnah im November eine extra Singprobe bekanntgegeben). Die Proben finden jede Woche dienstags um 19 bis 20.30 Uhr statt, in der intensiven Form an folgenden Samstagen um 14.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindesaal, Eckenerstr. 1a, Gaggenau: 3. Mai, 31. Mai, 5. Juli (ausnahmsweise um 12 bis 15 Uhr in der Markuskirche), 20. September, 4. Oktober und 6. Dezember. Für Nähere Infos steht unser Kantor Sukwon Lee zur Verfügung unter E-Mail: Sukwon.Lee@kbz.ekiba.de, Tel. 07225 9700722.

Fanfarenzug Gaggenau

Mitspieler gesucht

Du bist zwischen 9 und 99 Jahren? Du kannst bereits ein Instrument spielen oder willst es lernen? Dann komm zu uns. Wir proben jeden Dienstag ab 19.30 Uhr in den Kellerräumen der Traischbachhalle, Garagentor rechts neben der Fliegergruppe. Melde dich gerne unter kontakt@fz-gaggenau.de oder via Instagram fanfarenzug.gaggenau.

Freundeskreis Waldseebad

Saisoneroöffnung

Am Sa., 17. Mai, ist es endlich wieder so weit, das Waldseebad öffnet ab 9 Uhr seine Pforten. Zusammen mit allen Waldseebadfans wollen wir das feiern. Ab 14 Uhr gibt es am Freundeskreis-Stand Kaffee und Kuchen. Musikalisch überraschen wir euch dieses Jahr mit Céline Weingartner, einer Newcomerin mit großartiger Stimme. Gemeinsam mit ihrem Pianisten Leonard Herz bringt sie neben kultigen Evergreens wie „Dancing Queen“ von ABBA und aktuellen Hits wie „Espresso“ von Sabrina Carpenter auch ein paar eigene Songs auf die Bühne im Waldseebad. Freuen Sie sich auf schöne Klänge ab 15 Uhr. Der Eintritt an diesem Tag ist frei.

Programm für die Saison 2025

Sa., 26. Juli, Beachvolleyball Turnier; Do., 7. Aug., Wasserspaß im Waldseebad (mit Horst Jochim, Spielmobil Rastatt); Mi., 13. Aug., Wasserspaß im Waldseebad (mit Horst Jochim, Spielmobil Rastatt); Mi., 20. Aug., Wasserspaß im Waldseebad (mit Horst Jochim, Spielmobil Rastatt). Termine in Vorbereitung: Schwimmabzeichen Tag der DLRG Gaggenau; Fußballtennis Turnier. Weitere Infos folgen, Änderungen vorbehalten. Alle Infos im Laufe der Saison auch auf unserer Homepage und unseren Social-Media-Kanälen.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Heute ist wieder um 19 Uhr Singstunde im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG, Fahrstuhl vorhanden). Die nächste Probe ist am Do., 22. Mai, ebenfalls um 19 Uhr. Auch neue oder ehemalige Sänger sind jederzeit willkommen. Sie werden sicher feststellen, dass Ihnen das Singen in einer Gemeinschaft viel Freude bereitet. Überwinden Sie die eigene Hemmschwelle und kommen Sie einmal unverbindlich in unsere Proben und überzeugen Sie sich selbst. Sie werden mit Freuden aufgenommen.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig in geraden Kalenderwochen montags 19 bis 20.30 Uhr. Das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonikavereinigung-gaggenau.de.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Stammtisch

Do., 22. Mai, Stammtisch um 18 Uhr im „Casa Rustica“ (ehem. „Anker“) in Hörden. Infos: Kornelia Reiher, Tel. 07224 40472.

Mountainbike-Tour

Di., 27. Mai, Mountainbike-Tour. Treffpunkt um 14.30 Uhr am Salmenplatz in Gernsbach. Über Weinau, Selbach, Salzwiesen, Chaisenweg, Hungerberg, evtl. noch hoch zum Merkur. Zurück über die Staufenberger Reben nach Gernsbach. Bei Regenwetter findet die Tour nicht statt. Es gibt auch leider keinen Ausweichtermin. Anmeldung für die Reservierung eines Einkehrschwungs bis Do., 22. Mai bei Uschi Luft, Tel. 07224 4715 oder 0160 8174203.

Eulrundweg Oberbeuern

So., 1. Juni: Eulrundweg Oberbeuern. Gemeinsame Wanderung mit dem TV Balg. Treffpunkt um 10 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Start der Wanderung um 10.30 Uhr am Parkplatz Fischkultur, Baden-Baden. Mittelschwere Wanderung, für die eine gute Grundkondition und Trittsicherheit

erforderlich sind. Am Ende ist eine Einkehr geplant. Bitte Rucksackverpflegung und Getränke nicht vergessen. Weitere Infos und Anmeldung bei Anneliese Bunze, Tel. 07221 53767.

Murgtal Panthers

Abt. Jugend

Erfolgreiche Handball-Jugend

B1-Mädchen: Erspielen den Aufstieg in die Regionalliga Baden-Württemberg. In allen 4 Qualifikationsspielen blieben die B-Mädchen ungeschlagen und erspielen den Aufstieg in Meßstetten in die Regionalliga Baden-Württemberg. VFL Waiblingen – Murgtal Panthers 15:18; HSG Hossingen/Meßstetten – Murgtal Panthers 13:14; SV Allensbach – Murgtal Panthers 13:20; Murgtal Panthers – JSJ Heidelberg 22:14.

C2-Mädchen: Bezirk Schwarzwald-Rhein - Qualifikation Gruppe 1 in Sinzheim. Murgtal Panthers 2 – SG Heidelberg/Helmsheim/Godelsheim 6:9; WSG Ispringen/Pforzheim – Murgtal Panthers 2 22:10; Murgtal Panthers 2 – TSG 88 Pforzheim 2:17; SG JHA Baden 2 - Murgtal Panthers 2 13:8.

D-Jugend: Die Murgtal Panthers D-Jugend erspielte sich die Qualifikation in die Bezirksoberliga des neuen Bezirks Schwarzwald-Rhein. Ergebnisse Qualifikation Gruppe 2 in der Realschulsporthalle Rotenfels: Murgtal Panthers – SG Mugg/Kupp 17:11; SG Pforzheim/Eutingen – Murgtal Panthers 15:12; SG Heidelberg/Helmsheim/Gondelsheim – Murgtal Panthers 22:10; Murgtal Panthers – TSV Graben-Neudorf 17:13.



Die Jugend in Aktion.

Foto: Jürgen Gerbig



fünfmal sich selbst gegenüber, davon dreimal im Finale, womit man sich selbst die besseren Platzierungen nahm. Wer Lust hat, Taekwondo auszuprobieren, ist bei TTM jederzeit willkommen. Die kleinsten sind Kinder ab 2/3 Jahren, über Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter von über 70 Jahren. Hobbysportler und Leistungssportler kommen in passenden Gruppen auf ihre Kosten. Einfach anschreiben und vorbeikommen, E-Mail: ttm-tkd@gmx.de, WhatsApp: 01776172733, Instagram: ttm_tkd.



Das Team.

Foto: privat

TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Medaillenstark beim Heimwettkampf

Am Wochenende fand zum zweiten Mal der Mittelbadencup des SV Delphin Rheinstetten und dem TB Gaggenau statt. Aus den Gaggenauer Wettkampfgruppen traten dabei 45 Schwimmer bei 188 Starts an. Unser Verein gewann mit 136 Einzelmedaillen und vier Staffelmedaillen den Medaillenspiegel. Neun davon erschwamm sich Lara Wenz (2011). Emma Mayer (2013) durfte sieben und jeweils sechsmal durften Milos Szabo (2012) sowie Emma Maier (2013) aufs Podest. Alexey Amosov (1994), Kajus Ermler (2006) sowie Fabian Ossinski (2009) nahmen je fünf Medaillen mit nach Hause. Niklas Bach (2008), Daan van Empel (2010), Kristina Caric, Noah Xie (beide 2011), Lea Ludus, Leon Libert (beide 2012), Raresch Serban, Robert Zaburov, Benedikt Zwickl, Selma Wuttke (alle 2014) sowie Hope Backhaus (2016) erlangten jeweils vier Medaillen. Maxim Demidovich (2010), Lisa Schröder (2011), Rian Ramackers, Jakob Rothas (beide 2012), Johanna Knolle, Vladyslav Bodnarchuk (beide 2014), Nora Wuttke (2015) und Nilas Krupitza (2016) erschwammen sich je drei Podestplätze. Lara Ramackers (2008), Nico Libert (2011), Kilian Krupitza (2013), Emilian Simonetti (beide 2013) und Theo Samal (2017) erhielten je zwei Medaillen. Einmal auf dem Podest standen Leon Weber (2005), Rijana Morina (2009), Anna Axenoff (2012), Käthe Kottler (2014) sowie Miron Braun (2015). Urkundenplatzierungen erhielten Valentin Spälter (2011), Elisa Fischer, Theresia Kientz (beide 2012), Emily Herrmann (2013), Antonia Springel (beide 2013) sowie Leopold Anselm (2016). Das offene 50m-Freistil-Finale der Frauen erreichten Lara Ramackers, Kristina Caric und Lea Ludus.



Sieger der Lagenstaffel Mixed: Kajus Ermler, Niklas Bach, Lara Ramackers und Emma Maier. Dritter Platz: Leon Weber, Anna Finke, Marie Braunagel und Timo Krempel (nicht auf dem Foto).

Foto: L. Maier

Schwarzwaldverein

Morgenwanderung

Morgenwanderung für Frühaufsteher am So., 25. Mai. Wir wandern entlang der Murg von Gaggenau nach Gernsbach. Erleben frühmorgens auf dem Lachs-Erlebnis-Pfad die Natur und besteigen über den Kurpark und die alte Weinstraße in Gernsbach den Hardtberg. Unterwegs frühstücken wir aus dem eigenen Rucksack und genießen die morgendliche Stimmung. Gehzeit ca. 3,5 Stunden, Aufstiege von ca. 180 Hm und Abstiege von ca. 140 Hm sind zu bewältigen. Gutes Schuhwerk wird empfohlen. Rückfahrt erfolgt ab Gernsbach-Mitte mit der S8. Treffpunkt um 6 Uhr am Rotherma-Parkplatz. Wanderführung Roger Ball. Teilnahme mit telefonischer Anmeldung bis 23. Mai unter 0151 65228961. Gäste sind wie immer willkommen. Weitere Infos unter www.schwarzwaldverein-gaggenau.de.



Taekwondo

Trainingszentrum Mittelbaden

Kick für den guten Zweck

Am Wochenende trafen sich 360 Sportler aus verschiedenen Taekwondo-Vereinen, um beim Benefizturnier in Pforzheim Sport und den guten Zweck zusammenzubringen. Das Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden war auch mit 20 jungen Nachwuchsathleten dabei. Vor allem der gute Zweck stand dabei im Vordergrund. Traditionell findet dieses Turnier in familiärer Atmosphäre jährlich statt. Die generierten Einnahmen werden dann immer an ein Herzensprojekt gestiftet. Dieses Jahr kämpften die Sportler für Ilayda, eine von ihnen. Die junge Sportlerin ist an Krebs erkrankt. Eine tolle Aktion, die jede Unterstützung wert ist. TTM landete am Ende auf Platz 3 der Teamwertung. Siebenmal 1. Platz, viermal 2. Platz, sechsmal 3. Platz. Dabei stand man

Dabei schaffte es Lara auf den dritten und Lea auf den zweiten Platz. Bei den Männern dominierten die Gaggenauer noch mehr und belegten mit Alexey Amosov den ersten, mit Leon Weber den zweiten und mit Kajus Ermler den dritten Platz des offenen Finals. Von den sieben Gaggenauer Staffeln schafften es gleich vier auf das Podest. So gewann sowohl die 4x50m Freistil mixed Staffel der jüngeren als auch der älteren Jahrgänge den jeweiligen Wettkampf. Besonders erfreulich ist, dass über die 4x50m Lagen mixed Staffel offen die erste Gaggenauer Mannschaft siegte und damit den begehrten Pokal der Stadt Rheinstetten mit nach Hause nehmen durfte. Unsere dritte Mannschaft, bestehend aus Cheftrainer Timo Krempel sowie ehemaligen Schwimmern, zeigte ihre Klasse und verteidigte den dritten Platz.

TC Gaggenau, Abt. Tennis



U10 gemischt und Damen30 erfolgreich

Vergangene Woche starteten nun auch alle weiteren Mannschaften in die diesjährige Verbandsrunde. Unsere U10 gemischt startete mit einem 5:1 Sieg gegen den TV Sandweier in die Saison. Zum erfolgreichen Team gehörten Philipp Gärtner, Mila Ergün, Elay Erdal, Leni Schäfer und Clara Rieger.

Unsere U18 Juniorinnen begannen die Runde mit einer unglücklichen 2:4 Niederlage gegen den TC GW Karlsruhe. Im Einsatz waren Emily Schäfer, Alicia Erbesdobler, Anna Gmünd und Lisa-Marie Prinzinger.

Die Damen30 gewannen ihr erstes Spiel mit 4:2 gegen den TC Bühl. Siegreich waren Linda Rieger, Christina Lichtblau, Sylvia Hahn und Carina Benkler.

Ihren zweiten Saisonsieg holten bereits die Herren40 gegen den TC RW Durmersheim2. Das Team um Sebastian Seitz, Walter Bauer, Christoph Ruf, Jörg Hahn und Dominik Moser gewannen 6:0. Nach erfolgreichem Start bekamen unsere beiden Herren30 Mannschaften am zweiten Spieltag einen kleinen Dämpfer mit je einer 2:7 Auswärtsniederlage.

Für die Herren30:1 spielten Sebastian Seitz, Dennis Wessling, Daniel Wittmann, Philipp Benkler, Frederic Falk, Sven Herter und Thomas Kitsoukis.

Bei den Herren30/2 waren im Einsatz Sebastian Spiller, Sebastian Hetz, Christoph Giese, Alexander Brandau, Dominik Moser, Christoph Kast und Jörg Hahn.

Als nächstes stehen folgende Spiele an: Fr., 16. Mai, ab 15.30 Uhr die TSG der U15 Juniorinnen Zuhause gegen den TC Malsch; Sa., 17. Mai, ab 9.30 Uhr die U18 Juniorinnen auswärts beim FC Südstern, ab 14 Uhr die Damen30 auswärts beim TC Ottersweier, ab 14 Uhr die Herren40 zuhause gegen den TuS Neureut; So., 18. Mai, ab 9.30 Uhr die Herren30/2 zuhause gegen den TF Gräfenhausen; Mi., 21. Mai, ab 15.30 Uhr die U10 gemischt zuhause gegen den TC Rebland.

TC Gaggenau, Abt. Wandern



Wanderung auf der Kälberquellenrunde

Am So., 18. Mai, geht es mit dem Turnerbund Gaggenau von Sprollenhaus auf knapp 14,5 Kilometer und größtenteils naturbelassenen Pfaden und schönen Wiesentälern über die Kälberbachquelle und Aichelberg auf dem alten Schulweg zurück zum Ausgangspunkt. Wegen der Wegstrecke sind festes Schuhwerk und Wanderstöcke sinnvoll, es sind rd. 450 Höhenmeter zu überwinden. Tagesverpflegung ist mitzubringen, eine anschließende Einkehr ist geplant. Los geht es um 9 Uhr ab Annemasseplatz in Fahrgemeinschaften. Die Gernsbacher Mitwanderer bitte bei Ralf Weinreich, Tel. 07224 651685, anmelden. Dort gibt es auch weitere Informationen für alle anderen Interessierten. Gäste sind wie immer willkommen.

TC Blau-Weiß Gaggenau



Familientag

Am So., 25. Mai, ist es wieder so weit. Der TC Blau-Weiß Gaggenau veranstaltet in seinem Jubiläumsjahr erneut einen Familientag und öffnet seine Tennisanlage am Selbacher Weg für alle, die einmal in den Tennissport hineinschnuppern wollen. Geboten wird viel Spiel und Spaß für Groß und Klein sowie Jung und Alt. Die Organisatorinnen Barbara Gibhardt, Beate Götz und Beate Keil hatten nach dem großen Interesse im letzten Jahr keine Veranlassung, das bunte Programm wesentlich zu ändern. Deshalb gibt es von 11 bis 16 Uhr wieder viel zu erleben. So besteht die günstige Gelegenheit, das Spiel mit Tennisschläger und -ball einmal auszuprobieren - Schläger und Bälle werden gestellt, und es gibt auch eine kompetente Anleitung. Des Weiteren wird von 12 bis 14 Uhr eine Spielolympiade angeboten, wobei der erste Preis eine Tennis-Erstausrüstung für Kinder im Wert von 100 Euro ist. Auch bei einer Tombola (ohne Nieten) gibt es wertvolle Preise zu gewinnen. Und für alle, die auf der Suche nach einem Schnäppchen sind, ist ein Flohmarkt aufgebaut. Schließlich kann man bei einem Quiz seine Kenntnisse im Tennissport testen – als Hauptpreis gibt es einen Gutschein im Wert von 50 Euro für ein Essen in der Vereinsgaststätte des TC Blau-Weiß Gaggenau zu gewinnen. Die Tennistaverne hält am Familientag auch Speisen und Getränke bereit.

Tennis-Schnuppern für Paare

Paarschnuppern für eine sportliche Zukunft zu zweit: Das ist ein neues Angebot des TC Blau-Weiß Gaggenau für alle Paare, die zusammen in den Tennissport hineinschnuppern und diesen gemeinsam ausüben wollen. Und im besten Fall kann sich das Paar gemeinsam für diesen wunderbaren Sport begeistern. Die Paar-Schnuppermitgliedschaft kostet im Schnupperjahr 150 Euro und beinhaltet die Mitgliedschaft im Verein und damit insbesondere das Recht, auf den Freiplätzen Tennis zu spielen, ohne Gastgebühr zahlen zu müssen. Zudem erhält das Paar zwei gemeinsame Trainerstunden. Nähere Informationen gibt es auf einem Flyer, der im Clubhaus ausliegt, oder auf der Website des Vereins tennisclub-blauweiss-gaggenau.de.

Unimog-Museum

Unimog meets Wine am 18. Mai

Winzer aus Baden, der Pfalz, Rheinhessen und darüber hinaus präsentieren am So., 18. Mai, ihre edlen Tropfen und ihre Fahrzeuge. Die Messe findet in Zusammenarbeit mit dem Vinophil Murgtal statt. Vorträge mit Top-Sommelier Bruno E. Craveiro, kulinarische Leckereien von TastyKitchen und musikalische Unterhaltung erwarten die Besucher an diesem Tag. Neben den deutschen Winzern werden



Wein und vier Räder präsentiert das Unimog-Museum.

Foto: Unimog-Museum

Weinhändler Jochen und Nancy Albiets aus Gaggenau eine kleine Auswahl ihrer 4.500 internationalen Weine mitbringen. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren erhalten freien Eintritt und einen Saftbecher mit einmaliger Füllung. Spiel- und Mitmachangebote gibt es in Zusammenarbeit mit KINDgenau. Da an diesem Tag der Wein im Mittelpunkt steht, werden keine Mitfahrten mit dem Unimog angeboten. Anreise mit der Bahn: Haltestelle Bad Rotenfels Schloss, 8 bis 10 Minuten Fußweg zum Museum, Öffnungszeiten 11 bis 18 Uhr, Eintrittspreis 20 Euro inkl. Weinglas und unbegrenzten Weinproben. An diesem Tag kann leider kein kostenloser Eintritt für UCG- oder Unimog-Museum-Mitglieder gewährt werden. Tickets sind im VVK für 18 Euro im Unimog-Museum und im Restaurant Vinophil erhältlich.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundepark links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Heimniederlage

VFB - FC Obertsrot 3:4 (1:3). Es gab schon brisantere Murgtal-Duelle, aber immerhin sahen die Zuschauer am Sonntag im Traischbachstadion jede Menge Strafraumszenen und insgesamt sieben Tore. Die Gäste erwischten den besseren Start und gingen in der ersten halben Stunde durch Treffer von Nevio Gargano und Fabian Schiel mit 2:0 in Führung. Der Anschlusstreffer durch Ignazio Gonzales Ortega brachte den VFB zwar in der 37. Minute wieder ins Spiel, aber zwei weitere Treffer, wiederum von Gargano und Schiel, kurz vor der Pause und in der 57. Minute sorgten zunächst für klare Verhältnisse. Immerhin ließen sich die Gastgeber nicht hängen und sorgten durch ein Tor von David Bodiroza in der 82. und einen Freistoßtreffer von Eray Gür in der 86. Minute noch für ein einigermaßen erträgliches Ergebnis. Der VFB hatte insgesamt mehr Spielanteile und auch mehr Torchancen. Aber der Landesligaabsteiger aus Obertsrot hatte einfach in der vorderen Reihe mehr abgezockte und zielstrebige Akteure. Grundsätzlich verlässt man sich beim Team von Trainer Hayrettin Dogan zu sehr auf Einzelaktionen von Eray Gür und Yannick Becker und vernachlässigt vor allem in der Offensive das Spiel ohne Ball. Mit dem Gastspiel bei der Reserve des SV 08 Kuppenheim am So., 18. Mai, 15 Uhr biegt die Spielzeit 2024/25 endgültig in die Zielgerade ein. Die VFB-Reserve, die dem FC Obertsrot II mit 0:2 unterlag, ist am nächsten Wochenende spielfrei.

VFB Gaggenau Fußballjugend

Spielberichte

Die D-Jugend des VFB Gaggenau verpasste die vorzeitige Meisterschaft durch eine 2:1-Niederlage gegen den Tabellendritten aus Lichtental. Die Mannschaft von D. Sikora kam nicht wie gewohnt in

das Spiel, und die Gastgeber gingen in der ersten Halbzeit verdient mit 2:0 in Führung. In der zweiten Halbzeit versuchte das Team noch den Anschluss zu schaffen und spielte deutlich besser, doch am Ende reichte es nur zum 2:1 kurz vor Schluss. Am 24. Mai hat die Mannschaft nun im letzten Spiel gegen DJK/RSC Rastatt mit einem Sieg doch noch die Möglichkeit Meisterschaft zu feiern. Anstoß ist in Gaggenau um 15.15 Uhr. Die Mannschaft hofft auf eine große Unterstützung, um die benötigten 3 Punkte zu holen. Durch den 2:0-Sieg der B-Jugend in Haueneberstein hat die Mannschaft weiter die Möglichkeit, den 2. Tabellenplatz zu erreichen. Hierzu müssen aber die beiden letzten Spiele in Ottenhöfen und am letzten Spieltag zu Hause gegen Elchesheim gewonnen werden und man muss auf eine Niederlage der SG Rheinmünster hoffen, die am letzten Spieltag gegen den Meister aus Rotenfels antritt. Es wäre der Mannschaft zu wünschen, dass sie sich für die sehr gute Saison belohnt.

Die C-Jugend von Trainer D. Bradvic konnte am Freitag in Ottersdorf einen wichtigen Sieg einfahren. Die Mannschaft gewann verdient mit 4:2. Die Mannschaft war in diesem Spiel hochmotiviert und sehr gut eingestellt von Trainer Bradvic. Schon in der ersten Halbzeit erspielte sich die Mannschaft sehr viele Chancen, die leider nicht alle genutzt werden konnten. So ging man mit einer 2:1-Führung in die Halbzeit. In der zweiten Halbzeit wurde es nochmal spannend, als die Gastgeber zwischenzeitlich auf 2:3 herankamen. Am Ende machten die Jungs aber mit einem Freistoß den Deckel auf das Spiel und feierten den verdienten Auswärtserfolg. In den letzten beiden Spielen möchte die Mannschaft noch weitere Punkte erreichen.



C-Jugend in Ottersdorf.

Foto: VFB Gaggenau

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 21. Mai, um 17 Uhr im Restaurant Casa Rustica, ehem. z. Anker in Hörden.

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 22. Mai, um 17 Uhr im „Restaurant Waldseebad“ in Gaggenau.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Katholische Frauen St. Jodocus Ottenau

Am Di., 27. Mai, um 16 Uhr laden die Katholischen Frauen St. Jodocus zur Maiandacht mit Bernhard Renz und Artur Haitz mit anschließendem Vesper ins Gemeindehaus in Ottenau ein. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

VEREINE OTTENAU

Kurzwellenhörerclub Murgtal

44. überregionales DX-Treffen

Das 44. überregionale DX-Treffen des Kurzwellenhörerklubs Murgtal findet am Sa., 17. Mai, ab 12 Uhr in der Murgstube in Gaggenau statt. Verbunden ist dieses Treffen auch mit dem jährlichen Treffen des Radio Taiwan International Hörerklubs Ottenau. Es gibt interessante Berichte über die Radiowelt, Ehrungen und eine Vorschau auf weitere Kurzwellenveranstaltungen. Alle Interessenten dürfen gerne teilnehmen, eine Hörerklubmitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses

Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau

Mitgliederversammlung

Am Fr., 16. Mai, findet um 19 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung für das Jahr 2025 in Tonis Sportgaststätte Ottenau statt. Alle stimmberechtigten Mitglieder ab 16 Jahren sind zu dieser Versammlung eingeladen. Die Einladungen sind rechtzeitig, fristgerecht und satzungsgemäß schriftlich per E-Mail oder Brief an die Mitglieder versandt worden. Die folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung, Totengedenken und Jahresbericht des ersten Vorsitzenden; 2. Jahresberichte der Abteilungsleiter; 3. Rechnungsbericht des Finanzvorstandes; 4. Bericht der Rechnungsprüfer; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Wahl eines Versammlungsleiters und Wahl eines Teils der Vorstandsmitglieder; 7. Bestellung der Rechnungsprüfer; 8. Anträge; 9. Verschiedenes. Unter Punkt 6 werden in diesem Jahr die folgenden Funktionen neu gewählt: Erster Vorsitzender, Abteilungsleiter Turnen, Abteilungsleiter Athletik leicht gemacht + MTB, Abteilungsleiter Fußball, Leiter Jugendfußball und Beisitzer. Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Teilnahme der Mitglieder an der informativen und geselligen Versammlung freuen.

SV Ottenau, Abt. Fußball



Klassenerhalt sicher

FV Rammersweier – SpVgg Ottenau 0:4 (0:2). Unsere Erste bleibt 2025 ungeschlagen und blieb außerdem in den letzten vier Spielen ohne Gegentor. Beim 0:1 war M. Kätel nach einer Ecke am langen Pfosten erfolgreich (9.). In der Folge schlichen sich einige Leichtsinnsfehler und Fehlpässe in das Spiel der SpVgg und man hatte Glück, dass der FVR trotz einiger Chancen nicht zum Ausgleich kam. Umso wichtiger war daher das 0:2, als sich M. Meter gegen mehrere Spieler behauptete und für Torschütze M. Götz querlegte (36.). Nach der Pause sank die Fehlerquote und die Spielkontrolle war nun komplett aufseiten der Gäste. A. Merkel nahm einen Schussversuch von J. Schweikert auf und schlenzte den Ball in die Maschen (53.). Zehn Minuten später traf M. Kätel nach Flanke von F. Montechiaro per Kopf zum Endstand, da weitere Möglichkeiten auf einen höheren Sieg nicht mehr genutzt wurden. Am Sa., 17. Mai, spielt man um 15.30 Uhr gegen Kehler FV im Murgstadion. Im direkten Duell um den begehrten 7. Tabellenplatz möchte unser Team seine bestechende Form bestätigen.

SG Forbach-Weisenbach – SpVgg Ottenau II 2:2 (0:2). Unsere Zweite muss sich über verlorene Punkte ärgern. Man hatte über weite Strecken das Spiel komplett im Griff, um es dann in der Schlussphase doch nochmal aus der Hand zu geben. Von Beginn an war man feldüberlegen und kam zu Chancen. Mit Ausnahme eines Fernschusses, den T. Lierheimer parierte, kam von der heimi-

schen SG nichts nach vorne. N. Bodiroza wurde zweimal in Szene gesetzt und schnürte so einen Doppelpack (15. und 45.). Zudem traf Mo Herm den Pfosten. Auch nach der Pause änderte sich nichts am Geschehen, doch unser Team verpasste es, das Spiel zu entscheiden. In trügerischer Sicherheit verlor man zunehmend den Faden und war bei beiden Gegentoren zu passiv (76. und 86.). Zudem hatte man zwischen beiden Gegentoren Glück, dass kein Elfmeter für die SG gepfiffen wurde. Am Samstag empfängt man um 13 Uhr den OSV Rastatt. Unabhängig vom Tabellenplatz darf dieser Gegner nicht unterschätzt werden.

VdK Ortsverein Ottenau

VdK-Gesundheitstag

Der Sozialverband VdK Kreisverband Rastatt lädt alle Ortsverbände/Mitglieder zum VdK-Gesundheitstag am Sa., 5. Juli, nach Stuttgart/Liederhalle ein. Das Programm steht unter dem Motto „Solidarität ist unverhandelbar“. Busfahrt und Eintritt zur Veranstaltung sind kostenfrei. Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder vom Sozialverband VdK daran teilnehmen würden. Weitere Einzelheiten werden rechtzeitig allen angemeldeten Mitgliedern bekannt gegeben. Interessierte melden sich bis 15. Mai bei Frau Heck, Tel. 07225 76285. Anmeldung unbedingt erforderlich.

OV Ottenau/Selbach: Jahreshauptversammlung

Der Sozialverband VdK Ortsverband Ottenau lädt am Do., 12. Juni, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Beginn um 16 Uhr in der Sportgaststätte (Toni) in Ottenau. TOP: Berichte der Vorstandschaft, Neuwahlen, Ehrungen und div. Besprechungspunkte. Alle Mitglieder vom VdK OV Ottenau, Selbach und Sulzbach sind hierzu eingeladen. Partner und Begleitpersonen sind willkommen. Bitte um Rückmeldung bis spätestens 6. Juni an Christa Heck, Tel. 07225 76285. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Oma- und Opa-Fest der Hasen- und Mäusegruppe

Das Oma- und Opa-Fest der Hasen- und Mäusegruppe war ein großer Erfolg. Großeltern und Enkelkinder trafen sich, um gemeinsam Osterdekoration zu basteln. Mit viel Freude und Kreativität gestalteten die Kinder und ihre Großeltern die Figuren in bunten Farben. Während des Bastelns wurde viel erzählt und gelacht, was für eine gemütliche Atmosphäre sorgte. Kaffee und Kuchen rundeten den Nachmittag ab und luden zum Austausch ein. Das Fest war ein großer Erfolg und wir freuen uns auf nächstes Jahr.



Osterdeko wurde gebastelt. Foto: Hasengruppe

BAD ROTENFELS



TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1939

Der Jahrgang 1939 trifft sich am Do., 22. Mai, um 17 Uhr im Gaggenauer Ratsstübel in der Innenstadt.

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Christi Himmelfahrt

Das Fest Christi Himmelfahrt feiern wir in unserer Seelsorgeeinheit am Do., 29. Mai, als gemeinsamen Gottesdienst der Kernstadtpfarreien in St. Laurentius, Bad Rotenfels mit Pfarrer Jürgen Reuss. Der feierliche Festgottesdienst beginnt um 9.30

Uhr in der Kirche St. Laurentius; anschließend geht die Flurprozession von der Kirche aus über die Eichelbergstraße zur St. Sebastianuskapelle, von dort aus zieht die Prozession zu den beiden Kreuzen an der Hubstraße und am Gommersbach. Über die Markgraf-Wilhelm-Straße, Mühlstraße und Große Austraße geht es zurück zur Kirche.

Krabbelgottesdienst

Am So., 18. Mai, um 11.15 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Laurentius der nächste Krabbelgottesdienst statt. Er ist speziell auf die Bedürfnisse von Babys und Kleinkindern zugeschnitten und dauert ca. 30 Minuten. Wir laden alle Familien mit Kindern zwischen 0 und 4 Jahren ein.

Tag der Ewigen Anbetung

Am Sa., 17. Mai, ist Tag der Ewigen Anbetung in St. Laurentius, Bad Rotenfels. Dies ist auch der Kirchweihtermin. Beginn ist um 15 Uhr in der Kirche St. Laurentius.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



Bitteres Ergebnis

FV Bad Rotenfels – SG Staufenberg/Gernsbach 1:2 (0:2). Der FV Bad Rotenfels musste sich am Sonntag im Derby gegen die SG Staufenberg/Gernsbach mit 1:2 geschlagen geben. Von Beginn an war beiden Teams die Hitze anzumerken – das Tempo blieb niedrig, das Spiel war geprägt von Ungenauigkeiten, beson-



Im Spiel gegen Gernsbach/Staufenberg. Foto: privat

ders im Aufbauspiel der Hausherren. Die Gäste nutzten diese Phase clever aus. Erst trafen sie in der 38. Minute nach einem Freistoß zur Führung, ehe sie kurz vor der Pause mit einem sehenswerten Distanzschuss aus knapp 40 Metern auf 0:2 stellten – ein Wirkungstreffer für die Grajewski-Elf. Zur zweiten Halbzeit reagierte der FVR mit einer taktischen Umstellung und kam verbessert aus der Kabine. Der Wille zur Wiedergutmachung war spürbar und wurde früh belohnt. In der 48. Minute erzwangen die Gastgeber durch aggressives Nachsetzen ein Eigentor der SG, der Anschluss zum 1:2. In der Folge entwickelte sich eine eher zähe Partie, das Spiel verlor zunehmend an Struktur. Zwar hatte der FV Bad Rotenfels nun ein leichtes Chancenplus, doch weder die Präzision noch das nötige Quäntchen Glück waren aufseiten der Heimelf. So blieb es beim knappen Rückstand. Am Wochenende wartet mit dem Rastatter 04 ein echter Prüfstein auf den FV Bad Rotenfels. Die Gäste belegen aktuell Tabellenplatz 2 – eine Herausforderung, bei der der FVR an die engagierte zweite Halbzeit anknüpfen muss, um Zählbares mitzunehmen.

Auch Team 2 musste sich im Vorspiel mit 1:2 geschlagen geben – trotz spielerischer Überlegenheit. Zwei vergebene Strafstoße und zahlreiche ausgelassene Torchancen verhinderten eine verdiente Punkteteilung. Am Ende stand eine unglückliche Niederlage, aus der die Mannschaft dennoch viel Positives ziehen kann.

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



Jugendspiele

A-Jugend: SG Vimbuch - FV Bad Rotenfels Spielausfall.

B-Jugend: FV Bad Rotenfels - SG Ottenhöfen 6:2. Geschafft! Meister und Aufstieg! In der Partie konnten die B-Junioren des FVR im Voraus mit einem klaren Heimsieg gegen den Vorletzten aus Ottenhöfen die Meisterschaft und damit den Wiederaufstieg in die Bezirksliga

klarmachen. Das Spiel begann sehr stark und nach 10 Minuten traf Florian zu dem längst überfälligen Führungstreffer. Doch im Anschluss konnten die Gäste durch ein sehr glückliches Tor ausgleichen. Anschließend konnte Lenart, der kurz zuvor eingewechselt wurde, mit einem Traumtor von der Strafraumgrenze zum 2:1 und einem Kopfball zum 3:1 gleich wieder die Überlegenheit klarmachen. Kurz vor der Pause kam der Gegner mit dem 3:2 jedoch auf ein Tor ran. Die zweite Hälfte war ähnlich dominant wie die erste, letztendlich konnten sich die FVR Jungs in den letzten 5 Minuten durch Tore von Tom, Ledian und Luca zum 6:2 belohnen und holten sich damit vorzeitig den verdienten Meistertitel in der Kreisliga.

FV Bad Rotenfels 2: spielfrei

C-Jugend: FV Bad Rotenfels spielfrei.

SG Iffezheim - FV Bad Rotenfels 2 5:1.

D-Jugend: FV Bad Rotenfels - Acherner JFV 1:0. Am Samstag konnte die D1 des FVR einen hart erkämpften 1:0-Sieg verbuchen. Das Spiel war von Beginn an intensiv. Beide Mannschaften lieferten sich ein enges Duell. Trotz zahlreicher Herausforderungen gelang es den FVR Jungs, durch eine konzentrierte und entschlossene Leistung den Sieg einzufahren. Dieser Erfolg bedeutet den zweiten Sieg in der aktuellen Runde, was die gute Form und den Teamgeist der D1 unterstreicht. Jeder Spieler hat sich voll eingesetzt, die Defensive stand sicher und die FVR Offensive setzte entscheidende Akzente, die letztendlich den Unterschied machten. Nun richtet sich der Fokus auf das letzte Spiel am 24. Mai in Ottersdorf. Dort will die D1 erneut mit voller Energie auftreten und die gute Serie fortsetzen. SG Lauf 2 - FV Bad Rotenfels 2 2:1.

E-Jugend: Am Wochenende traf die E1-Jugend auf die Teams aus Rheinmünster/Ulm, Kuppenheim und Sasbach. Es ergaben sich hart umkämpfte Spiele und die Rotenfelser Jungs zeigten beeindruckende Leistungen. Am 17. Mai, um 14 Uhr, findet unser Turnier im heimischen Mönchhofstadion statt.

Heimatverein Bad Rotenfels

Mitgliederversammlung

Die Versammlung findet am Sa., 17. Mai, ab 18 Uhr im Bürgersaal des alten Rathauses Bad Rotenfels (Hintereingang) statt. Auf der Tagesordnung stehen neben Begrüßung, Feststellungen und Totenehrung, der Kassen- und Tätigkeitsbericht seit der letzten Versammlung, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Kassenführung und des Gesamtvorstandes, Wahl des Kassiers und Schriftführers, Anträge und Beschlüsse sowie eine Vorschau. Anträge zur Tagesordnung sind beim 1. Vorsitzenden bis spätestens drei Tage vor der Versammlung schriftlich einzureichen. Der Vorstand freut sich über rege Beteiligung aus den Reihen der Mitglieder, um mit dem Verein künftig neue Wege anzusteuern. Es besteht die Möglichkeit der Kandidatur für die genannten Vereinsämter oder zusätzlich als Beisitzer zur künftigen Mitbestimmung im Verein.

Reitgemeinschaft Winkel



Wechsel in der Vereinsführung

Katharina Lehmann löst Kamil Opara ab und ist somit die neue erste Vorsitzende der Winkler Reitgemeinschaft. Das ist ein Ergebnis der Generalversammlung, die am vergangenen Samstag im Schulungsraum stattfand. Zunächst begrüßte Kamil Opara eine Vielzahl von Mitgliedern. Im Anschluss daran wurde in einer Schweigeminute den Verstorbenen gedacht. Im Jahresrückblick verwies Katharina Lehmann auf die neue Beleuchtung des Außenreitplatzes. Larissa Greschuchna berichtete in ihrer Funktion als Sportwart über regelmäßige Reitstunden und Lehrgänge. Dirk Lehmann präsentierte als Kassier eine vorbildliche Kassenbilanz. Es konnten keinerlei Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Die Entlastung des Kassier und des Gesamtvorstandes wurde einstimmig angenommen. Satzungsgemäß findet alle zwei Jahre eine Neuwahl statt. Das führte an der Vereinsspitze

zu folgenden Veränderungen: Die neue erste Vorsitzende ist Katharina Lehmann, die bis jetzt den Posten der zweiten Vorsitzenden innehatte. Diese Funktion übernimmt Isabell Fischer, die neu mit dabei ist. Ebenfalls einen Wechsel gab es beim Kassier. Dirk Lehmann übergibt seine Aufgabe an Jana Hollmann, die bisher als Beisitzerin tätig war. Wieder gewählt wurden Larissa Greschuchna als Sportwart und Bettina Beier als Schriftführer. Besonderer Dank galt dem bisherigen ersten Vorsitzenden Kamil Opara, der sein Amt nach acht Jahren zur Verfügung stellte. Im nächsten Jahr gibt es einen besonderen Grund zum Feiern. Die Winkler Reitgemeinschaft wird 50 Jahre. Die Vorbereitungen dafür haben bereits begonnen. Das diesjährige Sommerfest wird aus organisatorischen Gründen auf den 19. Juli verschoben. Nähere Informationen dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Der alte und neue Vorstand.

Foto: B. Beier

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Judo



Kampfsportfreunde aus Frankreich zu Gast



Judo mit Gästen aus Frankreich.

Foto: Dagmar Schulmeister

Selbstverteidigung stand dieses Wochenende auf dem Programm. Zusammen mit der Frauengruppe des Aikido-Club Blainville-Damelevières übten die Judoka des TB Rotenfels effektive Abwehrtechniken, um sich für den Fall der Fälle wehren zu können.

Gemeinsam üben, lernen und Spaß haben machten den Lehrgang aus. Die erfahrenen Trainer Zlatko Garic, Ralph Rösler und Dagmar Schulmeister, aber auch die Gäste unter der Leitung von Eric Noël begeisterten gleichermaßen mit Engagement und Atmosphäre des Lehrgangs. Auch Andreas Stahlberger, der erste Vorsitzende des TB Rotenfels, ließ es sich trotz seines vollen Terminkalenders nicht nehmen, die Gäste zu begrüßen. Während des Lehrgangs konnte man zusätzlich zu den Techniken auch seine eingestaubten Französischkenntnisse auffrischen. Außerdem nutzten die Teilnehmer auch die Gelegenheit für einen gemeinsamen Besuch des Gaggenauer Maimarkts. Erfolgreicher Abschluss des Lehrgangs war eine kleine Prüfung, bei der alle Teilnehmer ihr Erlerntes präsentieren konnten. Die Judoabteilung des Vereins bietet regelmäßige Anfängerkurse und Training von Selbstverteidigung und Selbstbehauptung an. Und das nicht nur für Erwachsene, sondern auch für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren. Weitere Informationen sind bei der Geschäftsstelle des TB Rotenfels verfügbar.

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Kursangebot Yin Yoga

Den Tag entspannt mit Yin Yoga ausklingen lassen. Yin Yoga ist ein ruhiger und nach innen gerichteter Yogastil. Hierbei geht es um Stille und Loslassen. Die Stunden bieten einen erholsamen Ausgleich zu deinem lebendigen Alltag. Der Kurs beginnt am Do., 5. Juni, um 20 Uhr und umfasst fünf Einheiten zu je einer Stunde. Der Yogakurs findet in der TBR Vereinsturnhalle statt. Es wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung. Informationen und Anmeldung unter Tel. 0177 2580407.

VdK, Ortsverein Bad Rotenfels

VdK-Gesundheitstag

Der Sozialverband VdK Kreisverband Rastatt lädt alle Ortsverbände/Mitglieder zum VdK-Gesundheitstag am Sa., 5. Juli, nach Stuttgart/Liederhalle ein. Das Programm steht unter dem Motto „Solidarität ist unverhandelbar“. Busfahrt und Eintritt zur Veranstaltung sind kostenfrei. Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder vom Sozialverband VdK daran teilnehmen würden. Weitere Einzelheiten werden rechtzeitig allen angemeldeten Mitgliedern bekannt gegeben. Interessierte melden sich bis 15. Mai bei Frau Heck, Tel. 07225 76285. Anmeldung unbedingt erforderlich.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Kath. Kindergarten St. Laurentius

Kuchenverkauf am 17. Mai

Die Eltern der Kindergartenkinder verkaufen am Sa., 17. Mai, Kuchen, Torten und Muffins von 9 bis 13 Uhr. Mit dem Erlös aus dem Kuchenverkauf sollen neue Sitz- und Liegemöglichkeiten für den Außenbereich des Kindergartens mitfinanziert werden.



FREIOLSHEIM

AKTUELLES FREIOLSHEIM

Geführte Wanderung auf dem Freilshheimer Rundweg

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Tourismus und Freizeit bieten die Freilshheimer Rundwegfreunde am **Do., 29. Mai**, (Christi

Himmelfahrt) eine geführte Wanderung auf dem Freilshheimer Rundweg an. Die Weglänge beträgt 6,4 Kilometer mit 130 Höhenmetern, Dauer der Wanderung: ca. 2,5 Stunden. Start der Wanderung ist um 11 Uhr an der Mahlberghalle in Freilshheim. Der Weg ist nicht barrierefrei, eine Einkehrmöglichkeit nach der Wanderung besteht beim Vatertagsfest des Musikvereins Freilshheim. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung wird erbeten bei Roland Wölflle unter Tel. 07204 688 oder per E-Mail an roland.woelfle@gmail.com.

Ein erfolgreicher Tag für Freiolsheim

Bei perfekten Wetterbedingungen trafen sich am 10. Mai 70 engagierte Bürger zum Aktionstag. An verschiedenen Punkten in Freiolsheim und Moosbronn wurde fleißig gewerkelt: Die Arbeiten an der Begrüßungstafel am Ortseingang Malsch wurden abgeschlossen, am Gartenabfallplatz wurde aufgeräumt, am Friedhof und am Lindenbrunnen wurde gesäubert, der Sportplatz eingeebnet, Sitzbänke freigeschnitten, der Fußweg zum Friedhof und die Treppe am Wanderparkplatz von Bewuchs befreit und schließlich auch noch Müll am Straßenrand gesammelt. Ortsvorsteher Markus Dreixler dankte den freiwilligen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Verschönerung des Ortes. Zum Abschluss gab es für alle eine Stärkung beim Feuerwehrhaus. Das gemütliche Beisammensein trug zur Förderung der Dorfgemeinschaft bei. Ein besonderer Dank geht auch an die Bäckerei Lörz, die den Abschluss mit einer Kuchenspende versüßte.



Foto: Alexander Keck

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

Musikverein Harmonie Freiolsheim



Kurze Verschnaufpause beim Probewochenende. Foto: privat

Probewochenende für das Frühjahrskonzert

Vergangenes Wochenende haben sich die Musiker in der Mahl-

berghalle Freiolsheim auf das am 17. Mai stattfindende Frühjahrskonzert vorbereitet. Gestartet wurde am Freitagabend mit einer Gesamtprobe. Samstags folgten diverse Registerproben und auch dieser Tag endete mit einer Gesamtprobe der kompletten Kapelle. Am Sonntag hat Dirigent Heiko Götz besonders darauf geachtet, was noch intensiv geübt werden muss. Wir würden uns freuen, Sie bei unserem diesjährigen Konzert am Sa., 17. Mai, um 19.30 Uhr in der Mahlberghalle Freiolsheim begrüßen zu dürfen. Einlass ist bereits um 18.30 Uhr, damit Sie sich bei einem Gläschen Sekt und Häppchen auf das Konzert einstimmen können. Eintritt wird erhoben, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind frei.

Vatertagsfest bei der Mahlberghalle

Der Musikverein würde sich freuen, Sie am Do., 29. Mai, auf dem Festplatz bei der Mahlberghalle kulinarisch verwöhnen zu dürfen. Ab 11 Uhr können Sie im Festzelt und bei gutem Wetter auch unter freiem Himmel unsere Speisen und gekühlten Getränke genießen. Unsere Speisekarte hat für jeden was zu bieten, u. a. Schälrippchen, Maultaschen und Wurstsalat. Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot in der Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 17.30 bis 18.30 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, s. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 3. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr (es können keine Kinder mehr aufgenommen werden).

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Eltern teil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt an der Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos bei Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

Sportfest und Mahlberglauf

Am Sa., 24. Mai, lädt der SC Mahlberg zu seinem Sportfest rund um die Mahlberghalle ein. Auf dem Programm für Kinder stehen viel Spaß und Spiel in der Halle sowie ein Fußballturnier auf dem Platz. Ebenso findet der bekannte „Mahlberglauf“ für Walker und Läufer wieder statt. Dieser Lauf startet um 11.30 Uhr (Walker)/12 Uhr (Läufer) am Friedhof Moosbronn/Freiolsheim und geht über 8,7 km und ca. 200 Höhenmeter rund um den Mahlberg. Nähere Informationen hierzu unter www.scmahlberg1977.de oder direkte Anmeldung unter scmahlberglauf@web.de. Festbeginn an der Halle ist um 13 Uhr, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neben Herzhaftem wie u. a. Bratwurst, Pommes und Chili con Carne (auch vegan/vegetarisch) bieten wir Kaffee und Kuchen, diesen auch zum Mitnehmen. Weitere Informationen bei Anette Fauth unter Tel. 0152 53876683.

EINRICHTUNGEN FREIOLSHEIM

Städtischer Kindergarten Freiolsheim

Verkehrspolizei zu Besuch im Kindergarten

Letzte Woche durften die Freiolsheimer Schulanfänger einen spannenden und lehrreichen Vormittag mit der Verkehrspolizei erleben. Gemeinsam haben die Kinder ihr Wissen rund um das richtige Verhalten im Straßenverkehr vertieft. Dabei standen praktische Übungen im Mittelpunkt: Stehen – Sehen – Gehen. Die Verkehrspolizei zeigte, wie man am Haltestein richtig hält, aufmerksam wartet, sicher über die Straße geht und dabei stets auf den Verkehr achtet. Die Kinder lernten außerdem, dass es sicherer und schneller ist, gerade über die Straße zu gehen, anstatt schräg zu laufen.



Verkehrstraining im Kindergarten.

Foto: Kiga Freiolsheim

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hörden



Niederlage gegen den Tabellenführer

FV Hörden – TSV Loffenau 0:2 (0:1). Nur bedingt konnte der FVH am Samstag im Derby dem Tabellenführer TSV Loffenau Paroli bieten. Dies passierte nur in der Anfangsphase, als die junge Mannschaft selbstbewusst und couragiert auftrat und den Aufstiegs Kandidaten in der Defensive durchaus vor Probleme stellte. Die Gäste beendeten die gute FVH-Phase mit dem ersten gefährlichen Angriff und dem damit verbundenen Führungstreffer durch Goalgetter Schmidt. Der Torschütze profitierte allerdings von einem individuellen Patzer eines FVH-Abwehrspielers. Ab diesem Zeitpunkt kontrollierte der Tabellenführer das Geschehen und bestimmte Tempo und Rhythmus in dieser fairen Begegnung. An Einsatzwillen und Laufbereitschaft mangelte es der FVH-Mannschaft nicht, doch offensiv brachte die Truppe bis auf wenige Ausnahmen nichts Torgefährliches zustande. Der Tabellenführer, ballsicherer und technisch besser, wartete clever auf seine Chance und nutzte nach 72 Minuten durch Hurre eine solche zur Entscheidung. Der FVH bemühte sich danach weiter

redlich, da aber die vorhandenen Bormittel nicht ausreichten, stand man an diesem Tage gegen die Gäste auf verlorenen Posten. In Durmersheim, gegen den dortigen FC Phönix besteht am So., 15 Uhr, die Chance wieder in die Erfolgsspur zu gelangen. Die FVH-Reserve kassierte mit dem 0:4 gegen die Loffenauer Reserve eine weitere Klatsche. Bei der Phönix-Reserve ist es mal wieder Zeit, zu punkten. Spielbeginn 13 Uhr.

Musikverein Hörden

Vatertagshock

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Musikverein Hörden wieder einen Vatertagshock neben der Flößerhalle in Hörden. Wie immer sorgen die Musiker für das leibliche Wohl. Genießen Sie bei zünftiger Blasmusik unsere Grillspezialitäten. Es unterhalten Sie die Musikvereine aus Ottenau und Bischweier. Um ca. 14.30 Uhr zeigt unser eigener Nachwuchs sein Können. Schleckermäulchen kommen bei unserem Kuchenbuffet auf ihre Kosten. Wir heißen alle Wanderer, Radler und Blasmusikfreunde am Do., 29. Mai, ab 10 Uhr willkommen.

Naturfreunde Hörden

Jahreshauptversammlung



Anwesende Jubilare mit den Vorständen des Vereins.

Foto: K. Herrmann

Am 8. Mai durften die NaturFreunden Hörden eine tolle Jahreshauptversammlung erleben. Ein volles NaturFreundehaus macht stolz auf die geleistete Arbeit der Verwaltung im letzten Jahr. Es ermutigt tatkräftig weiterzumachen und neue Wege gemeinsam zu bestreiten. Gemeinsam können wir alles schaffen, so die Vorstandschaft. Es wurden viele tolle Berichte vorgetragen. Alle

Gruppen des Vereins waren im vergangenen Jahr aktiv. Von Jung bis Alt, für alle gibt es Aktionen, um in Gemeinschaft Zeit zu genießen. Im Rahmen der JHV wurden langjährige Mitglieder für 25, 40, 50 und sogar 60 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt. Zu Ehren von Cilli Krämer, die über 30 Jahre in der Verwaltung tätig war und bis 2012 als 1. Vorsitzende das Vereinsleben maßgebend geprägt und geleitet hat, wird die Terrasse vor dem Haus künftig den Namen „Cilli-Krämer-Platz“ tragen.

VdK Ortsverein Hörden

VdK-Gesundheitstag

Der Sozialverband VdK Kreisverband Rastatt lädt alle Ortsverbände/Mitglieder zum VdK-Gesundheitstag am Sa., 5. Juli, nach Stuttgart/Liederhalle ein. Das Programm steht unter dem Motto „Solidarität ist unverhandelbar“. Busfahrt und Eintritt zur Veranstaltung sind kostenfrei. Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder vom Sozialverband VdK daran teilnehmen würden. Weitere Einzelheiten werden rechtzeitig allen angemeldeten Mitgliedern bekannt gegeben. Interessierte melden sich bis 15. Mai bei Frau Heck, Tel. 07225 76285. Anmeldung unbedingt erforderlich.

OV Ottenau/Selbach: Jahreshauptversammlung

Der Sozialverband VdK Ortsverband Ottenau lädt am Do., 12. Juni, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Beginn um 16 Uhr in der Sportgaststätte (Toni) in Ottenau. TOP: Berichte der Vorstandschaft, Neuwahlen, Ehrungen und div. Besprechungspunkte. Alle Mitglieder vom VdK OV Ottenau, Selbach und Sulzbach sind hierzu eingeladen. Partner und Begleitpersonen sind willkommen. Bitte um Rückmeldung bis spätestens 6. Juni an Christa Heck, Tel. 07225 76285. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

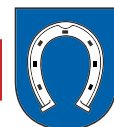
Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Stenger nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

VEREINE MICHELBACH

Harmonika-Orchester Michelbach

Kurpark-Konzert

„Es will der Lenz uns grüßen“ - so lässt sich das „Kurpark-Konzert“ am kommenden So., 18. Mai, 16 Uhr, umschreiben. Die Einladung hierzu kommt vom HOM - Harmonika-Orchester Michelbach. Die Aktiven um Dirigent Markus Herm unterhalten dabei die Konzertgäste mit bester Musik, bester Stückeauswahl und bester Musizierlaune. Einem blühenden, vielfältigen Blumengarten gleich. Beste Voraussetzung für einen Kurpark-Spaziergang mit einem angenehmen Frühling-Sonntag-Ausklang.



Konzert im Kurpark.

Foto: E. Bittmann/HOM

Heimatverein Michelbach

Stubenabend mit Stefan Schwaab

Der nächste Stubenabend am Fr., 6. Juni, moderiert Stefan Schwaab (Vorsitzender Unimog-Museum). In einem Bildervortrag möchte Schwaab die Zuhörer abholen und in die Gaggenauer Industriegeschichte einführen: Wie hat sich eines



Stefan Schwaab besucht im Juni den Michelbacher Heimatverein.

Foto: privat

der kleinsten Dörfer des Murgtals zu dem heutigen Industriezentrum entwickelt? Es ist mehr als die Geschichte von wichtigen und bekannten Akteuren wie Anton Rindeschwender, Florian Maurer, Michael Flürscheim und Theodor Bergmann. Anmeldung erforderlich bei Jochen Kux, Tel. 07225 77361.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball



Michelbach in Bietigheim im 2. Abschnitt unterlegen

SV Bietigheim - SV Michelbach 3:0 (0:0). Mit einer 3:0-Auswärtsniederlage ging Michelbach beim Tabellennachbarn in Bietigheim vor allem im 2. Abschnitt unter. Das Team um Trainer Joe Inci konnte den Ausfall von vier Aktiven aus dem ersten Orchester lediglich im 1. Abschnitt noch kompensieren und das Spiel offen gestalten. Im 2. Abschnitt war man zu großzügig, was Bietigheim gnadenlos und effektiv zum verdienten Heimsieg ausnutzte.

SV Bietigheim II - SV Michelbach 1:0 (1:0). In einem fairen Reservespiel auf Augenhöhe setzte es für das SVM-Nachwuchsteam um Trainer Patrick Inci eine knappe 1:0-Auswärtsniederlage. Den Treffer des Tages erzielte Bietigheim in der 43. Minute. Erwähnenswert ist noch eine perfekte Schiedsrichterleistung, wobei im 2. Abschnitt dem Unparteiischen zwei Michelbacher Linienrichter zur Verfügung standen.



SVM um Paul Jäckle in Bietigheim unterlegen. Foto: Reiner Rieger

Vorschau: Am So., 18. Mai, geht es im Heimspiel gegen den FV Iffezheim. Spielbeginn in Michelbach ist um 15 Uhr. Das SVM-Nachwuchsteam spielt das Vorspiel um 13 Uhr. Die SVM-Aktiven freuen sich auf zahlreichen Fanbesuch. Infos und Bilder vom vergangenen Spiel online unter: www.sv-michelbach.de. 11. bis 13. Juli Sportfest.

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen werden. Mädchen und Jungs im Alter von 8 bis 15 Jahren sind hierzu herzlich willkommen. Trainingszeiten 8 bis 12 Jahre 16 bis 17.30 Uhr und Kids von 12 bis 15 Jahre 17.30 bis 19 Uhr. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Riccardo Gandolfo, Tel. 0176 61653913 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

VDK Michelbach

Stammtisch

Der nächste Stammtisch findet am Sa., 17. Mai, um 18 Uhr in der XXL Sportgaststätte Michelbach statt. Der VdK freut sich über regen Besuch, Gäste sind willkommen.

Hinweis: Die Vorstandschaft trifft sich zur Sitzung bitte pünktlich um 17 Uhr.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Kath. Kindergarten „St. Michael“

Spenden-Frühstück für den Kindergarten

Der Gaggenauer dm-Drogeriemarkt hat dem Kindergarten ein liebevoll vorbereitetes Frühstück geschenkt. Viele Leckereien wie verschiedene Brotaufstriche, Cerealien, Waffeln, Knäckebrot, Milch und Säfte wurden aufgetischt. Das Team des Kindergartens erweiterte das Büfett noch mit Vollkornbrot und frischem Obst und Gemüse. Die Kinder und Erzieherinnen freuten sich über die bunte Vielfalt und ließen es sich gut schmecken. Für manche Kinder gab es hierbei das ein oder andere neue Geschmacks- Erlebnis.



Große Freude über gespendetes Frühstück. Foto: Kiga St. Michael

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich lade Sie alle sehr herzlich zur Einweihung unseres von LEADER geförderten Beachvolleyballfeldes am Samstag, 17. Mai, um 11 Uhr ein. Wir treffen uns auf dem Sportplatz (Eichelbergstadion) am Haulweg.

Ich freue mich auf viele Besucherinnen und Besucher!

Ihr Ortsvorsteher

Michael Barth

Bücherbus kommt nach Oberweier

Der nächste Termin für den Bücherbus in Oberweier ist am **Di., 20. Mai, 13.40 bis 15 Uhr**, Rastatter Str./Merkurstr. Verfügbare Bücher und Medien aus dem Fahrbücherei-Bestand können eine Woche vorher per Mail an buecherbus@landkreis-rastatt.de oder telefonisch unter 07222 3813560 bestellt und außen am Bücherbus abgeholt werden. Durch dieses Angebot wird die Ausleihe beschleunigt, sodass mehr Kunden den Bücherbus vor Ort nutzen können.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133, pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

VEREINE OBERWEIER

FC Keschte-Igel Oberweier

Hobbyturnier Beachvolleyball

Am Sa., 17. Mai, veranstaltet der FC Keschte-Igel den 1. Badlaatschen-Cup. Das Hobbyturnier findet auf dem neu angelegtem Beachvolleyball-Feld im Eichelbergstadion statt. Nach der offiziellen Einweihung um 11 Uhr startet das Turnier ab ca. 12.30 Uhr. Gespielt wird in 3er-Teams. Startgeld wird nicht erhoben. Anmeldungen unter Tel. 0157 34762365. Der FC Keschte-Igel sorgt während des gesamten Turnierverlaufs und auch danach für das leibliche Wohl der Spieler wie auch der Zuschauer. Neben allen Arten von Getränken gibt es auch Gegrilltes und eine vegetarische Alternative.

Vogelwanderung

Wie in den Jahren zuvor findet am So., 18. Mai wieder eine Vogelwanderung statt. Unter dem Motto „Was fliegt denn da?“, startet die Tour bereits um 7 Uhr. Treffpunkt ist der Friedhofsparkplatz in Oberweier. Alle interessierten Tier- und Vogelfreunde aus und um Oberweier sind eingeladen. Die Tour ist kostenlos und macht sich auf die Suche nach besonderen Arten der Streuobstwiesen wie Trauerschnäpper, Wendehals, Pirol oder den Neuntöter. Die Tour dauert (mit etlichen Pausen zum Verschnaufen) etwa 2,5 bis 3 Stunden. Anmeldungen unter Tel. 0157 34762365.

Musikverein Eichelberg Oberweier

Tierisch musikalisch – Kinderkonzert in Oberweier

Am So., 25. Mai, 15.30 Uhr, lädt der Musikverein Eichelberg Oberweier alle kleinen und großen Musikfreunde zu seinem ersten Kinderkonzert unter dem Motto „Tierisch musikalisch“ ein. Einlass ist ab 14.30 Uhr, vor Beginn des Konzerts können die Kinder zum Programm passende tierische Masken basteln und danach mit nach Hause nehmen. Freut euch auf eine spannende musikalische Reise durch die Welt der Tiere, mit bekannten Melodien und tierischem Spaß für die ganze Familie. Auch die jüngsten Musiker des Vereins werden einen Teil des Konzerts mitgestalten. Im Anschluss dürfen sich alle interessierten Kinder zusammen mit den Musikern des Vereins die Instrumente noch etwas genauer anschauen und ausprobieren. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, der Eintritt ist frei. Kommt vorbei und erlebt einen tierisch tollen Nachmittag voller Musik und guter Laune. Der Musikverein freut sich auf euch. Veranstaltungsort: Eichelberghalle Oberweier, Hauleweg 1.

Turnverein Oberweier



Teilnahme am Grabbe-Cup

Am So., 18. Mai, findet der 17. Wander- und Nordic-Walking Grabbe-Cup beim TV Waldprechtsweier statt. Zur gemeinsamen Wanderung mit der Verwaltung des Turnverein Oberweier sind alle Mitglieder des TVO und Interessierte eingeladen. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Parkplatz der Waldenfelshalle in Waldprechtsweier. Es werden unterschiedliche Strecken angeboten, gemeinsam gegangen wird die 5 km-Strecke (kinderwagentauglich), gerne kann auch eine andere Strecke gewählt werden.

TV Oberweier, Abt. Faustball



Tabellenführung übernommen

Am Sonntag fand der zweite Spieltag in der Feldsaison 2025 der Herren in der Faustball-Landesliga statt. Der TV Oberweier traf hierbei in Oberhausen auf die Gastgeber des TV Oberhausen sowie auf den TV Wüschmichelbach 3 und den TV Käfertal 4. Im ersten Spiel gegen den TV Wüschmichelbach 3 erwischte man einen guten Start und konnte den ersten Satz schnell mit 11:4 gewinnen. Im zweiten Satz unterliefen zu viele Eigenfehler, weshalb der Satz bis zum Ende spannend war und man sich letztendlich noch mit 11:9 durchsetzen konnte. Im Nachgang wurde das Spiel jedoch mit 11:0 und 11:0 für den TV Oberweier gewertet aufgrund eines nicht konformen Spielereinsatzes beim TVW 3. Das zweite Spiel gegen

den Gastgeber TV Oberhausen hatte einen identischen Spielverlauf. Nach einem schnellen und souveränen 11:2 musste man im zweiten Satz bis zum Ende um den Erfolg kämpfen und konnte letztendlich auch das zweite Spiel mit einem 11:9 für sich entscheiden. Im letzten Spiel des Tages traf man auf den bis dato Tabellenführer des TV Käfertal 4. Das Nachwuchsteam aus Mannheim konnte durch druckvolle Angaben die Spannung stets hochhalten, am Ende musste der TVO den ersten Satz mit 7:11 abgeben. Nach einer kurzen Erholungspause und Neueinstellung des Teams lief es im zweiten Satz deutlich besser und man konnte schnell auf 6:1 davonziehen, am Ende entschied man den zweiten Satz mit 11:7 für sich und somit ging es in den Entscheidungssatz. Auch hier war man das bessere Team und konnte nach einem 11:5 das Spiel gewinnen. Nach dem zweiten von drei Vorrunden-Spieltagen steht der TV Oberweier ungeschlagen mit 10:0 Punkten und 10:2 Sätzen an der Tabellenspitze der Landesliga Nord. Bereits vor dem abschließenden Spieltag steht fest, dass der TVO das Saisonziel Aufstiegsspiele weiterverfolgen kann. In der Rückrunde spielen die besten fünf Teams aus der Vorrunde die zwei Teilnehmer an den Aufstiegsspielen aus. Der nächste Spieltag findet am So., 25. Mai, ab 10 Uhr im heimischen Eichelbergstadion statt. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher und Fans. Für den TV Oberweier spielen: Kapitän Jannick Großmann, Thorsten Ikker, Sebastian Knapp, Markus Mayer, Thomas Blass, Patrik Agster und Timo Scherer.



Das erfolgreiche Team.

Foto: privat

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

Sprechstunde am 15. Mai entfällt

Am Do., 15. Mai, findet keine Sprechstunden im Rathaus Selbach bei Ortsvorsteher Michael Schiel statt.

VEREINE SELBACH

VdK Ortsverband Ottenau/Selbach

Jahreshauptversammlung

Der Sozialverband VdK Ortsverband Ottenau lädt am Do., 12. Juni, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Beginn um 16 Uhr in der Sportgaststätte (Toni) in Ottenau. TOP: Berichte der Vorstandschaft, Neuwahlen, Ehrungen und div. Besprechungspunkte. Alle Mitglieder vom VdK OV Ottenau, Selbach und Sulzbach sind hierzu eingeladen. Partner und Begleitpersonen sind willkommen. Bitte um Rückmeldung bis spätestens 6. Juni an Christa Heck, Tel. 07225 76285. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Harmonikavereinigung Selbach

Harmonikafest / Probe / Spieler gesucht

Die Harmonika-Vereinigung Selbach veranstaltet am Sa., 31. Mai, ein Harmonikafest auf dem Erika Weber Platz. Der Festbeginn ist um 17 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Geplant ist ein Auftritt des eigenen Orchesters sowie des Männergesangsvereins Selbach und dem befreundeten Orchester aus Bischweier. Entdecken Sie die Vielfalt im Akkordeonorchester und besuchen

Sie uns, gerne auch für eine Schnupperprobe. Die Proben finden in ungeraden Kalenderwochen 14-tägig mittwochs um 19.45 Uhr im Vereinsheim unterhalb der Kirche statt. Wir suchen nicht nur Spieler für Akkordeon, sondern auch für Keyboard, Gitarre und Percussion. Willkommen sind alle Niveaus, gerne auch Wiedereinsteiger. Besucher jeglicher Art sind uns jederzeit willkommen. Bei Interesse gerne eine Mail an thomas-riedel65@outlook.de oder rufen Sie an unter Tel. 07225 75428. Wir freuen uns auf einen regen Austausch.



SULZBACH

AKTUELLES SULZBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am Di., 20. Mai, 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach statt. Die Sitzung findet statt: Rathaus Sulzbach, Dorfstr. 88, 76571 Gaggenau. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Anfragen der Ortschaftsräte; 3. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://gaggenau-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

MGV Sängerbund Sulzbach

„Klänge des Himmels“ unter Mitwirkung des MGV

Am So., 25. Mai, um 17 Uhr lädt die Kirche St. Laurentius in Rotenfels zu einem besonderen Konzert unter dem Motto „Klänge des Himmels“ ein. Star des Abends ist der renommierte Sänger Jay Alexander. Den Auftakt bildet die mitreißende „Gospel Mass“ von Jakob de Haan, präsentiert von dem eigens gegründeten Projektchor „Cantemus“. Dieses außergewöhnliche Ensemble vereint den MGV Sulzbach, die Frauen des Jungen Chors von St. Josef und St. Marien sowie das Bläserensemble des Musikvereins Lyra Schöllbronn. Musikalischer Leiter Frank Herm verspricht eine Darbietung, die tief unter die Haut geht und die Herzen berührt. Das Konzert wird vom Verein Menschen für St. Laurentius organisiert. Tickets sind im Vorverkauf erhältlich in der Jeansbox in der Gaggenauer Fußgängerzone, der Bäckerei Liedtke sowie bei Lotto/Friseur Enz in Bad Rotenfels. Weitere Informationen unter: www.mgv-saengerbund-sulzbach.de.

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Ausflug zur Gartenschau Freudenstadt/Baiersbronn

Der OGV Sulzbach organisiert in diesem Jahr wieder einen Ausflug, zu dem wir unsere Mitglieder, aber auch Gäste einladen. Der Ausflug findet am So., 29. Juni, statt. Unser Ziel ist die Gartenschau Freudenstadt/Baiersbronn. Wir werden öffentliche Verkehrsmittel nutzen und einen Unkostenbeitrag erheben. Ein Anmeldeflyer

mit allen Details ist auf unserer Homepage www.ogvsulzbach.de zu finden. Anmeldungen sind noch bis zum 25. Mai möglich. Diese können auch gerne telefonisch unter 07225 3614 oder per Mail an ogv.sulzbach@web.de erfolgen.



Am vergangenen Samstag haben sich 13 Kinder zum Muttertagsbasteln getroffen. Mithilfe Muffinförmchen, Buntstiften, Kleber und Ästen entstanden tolle Blütenäste für die Mamas. Am Ende gab es für die fleißigen Bastler noch eine Stärkung. Foto: J. Werth

Schwimmbadverein Sulzbach

Arbeitseinsatz / Schwimmbaderöffnung

Am Sa., 17. Mai, findet nochmals ein Arbeitseinsatz statt. Ab 9 Uhr wollen wir die letzten Arbeiten wie Mähen, Umkleide putzen, Bänke verteilen, Sonnenschirme stellen usw. verrichten, damit wir zur Eröffnung am Sa., 24. Mai, ab 11 Uhr vorbereitet sind. Wir freuen uns über viele fleißige Helfer am 17. Mai und am 24. Mai auf viele begeisterte Badegäste.

VdK Ortsverband Sulzbach

OV Ottenau/Selbach: Jahreshauptversammlung

Der Sozialverband VdK Ortsverband Ottenau lädt am Do., 12. Juni, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Beginn um 16 Uhr in der Sportgaststätte (Toni) in Ottenau. TOP: Berichte der Vorstandschaft, Neuwahlen, Ehrungen und div. Besprechungspunkte. Alle Mitglieder vom VdK OV Ottenau, Selbach und Sulzbach sind hierzu eingeladen. Partner und Begleitpersonen sind willkommen. Bitte um Rückmeldung bis spätestens 6. Juni an Christa Heck, Tel. 07225 76285. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

VdK-Gesundheitstag

Der Sozialverband VdK Kreisverband Rastatt lädt alle Ortsverbände/Mitglieder zum VdK-Gesundheitstag am Sa., 5. Juli, nach Stuttgart/Liederhalle ein. Das Programm steht unter dem Motto „Solidarität ist unverhandelbar“. Busfahrt und Eintritt zur Veranstaltung sind kostenfrei. Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder vom Sozialverband VdK daran teilnehmen würden. Weitere Einzelheiten werden rechtzeitig allen angemeldeten Mitgliedern bekannt gegeben. Interessierte melden sich bis 15. Mai bei Frau Heck, Tel. 07225 76285. Anmeldung unbedingt erforderlich.